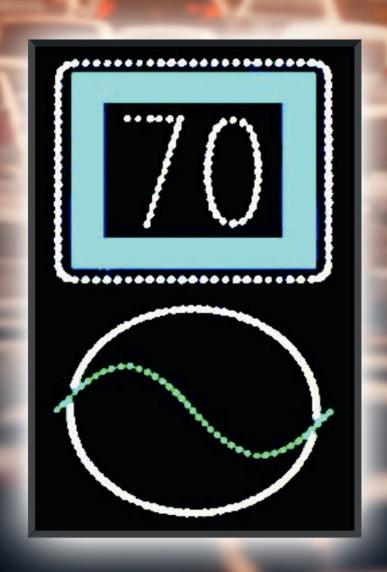
E LA CAZINE ÜD MAINZ IIND DUEINUE CCEN







IMPRESSUM

VERLAG/REDAKTION/DRUCK

Typo Druck Horn und Kohler-Beauvoir OHG Goethestraße 41 · 55118 Mainz Telefon 061 31/96533-0 briefkasten@dermainzer.net www.dermainzer.net

HERAUSGEBER

Werner Horn

REDAKTIONSI FITUNG

Dr. Marion Diehl (SoS) redaktion@dermainzer.net

REDAKTEURE

Dr. Matthias Dietz-Lenssen (mdl), Kerstin Halm (KH), Lou Kull, Mogunzius, Spectator, Maximilian Horn

TERMINKALENDER

terminkalender@dermainzer.net

REDAKTIONSSCHLUSS

war am 26. Januar 2024

TITEL BILD

Straßenverkehr

FOTOS

WHO, SoS, adobe.stock.com, Altstadt-Fotograf: R. Kissig;

LAYOUT

Andreas Gierlich

PRODUKTION

Alexander Kohler-Beauvoir produktion@dermainzer.net Telefon 0 61 31 / 9 65 33 - 10

PAPIER

Bilderdruck matt gestrichen

GÜLTIGE ANZEIGENPREISLISTE

vom 1. Januar 2024

ANZEIGENLEITUNG

Werner Horn (verantwortlich)
Tel. 0 61 31 / 9 65 33 66
horn@dermainzer.net

ANZEIGENVERKAUF

Swaantje Süring, Tel. 0 61 31 / 9 65 33 44 suering@dermainzer.net
Rolf Kissig, Tel. 0 61 31 / 9 65 33 42 kissig@dermainzer.net
Fax 0 61 31 / 9 65 33 99

ABONNEMENT

Jahresabonnement 53,55 Euro inkl. MWSt.
Die Kündigung des Abonnements ist nur schriftlich
und unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen
vor Ablauf des Jahresabonnements gültig.
Bei Umzug bitte Benachrichtigung an uns.

ALLGEMEINES

Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion. Die im Mainzer veröffentlichten Beiträge und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion des Verlags weiterverwendet werden. Für unverlangt eingesandtes Material wird keine Haftung übernommen. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Terminkalender wird keine Gewähr übernommen.



»NIE WIEDER!« JETZT ABER WIRKLICH!

Angeblich waren schon immer viele Menschen gegen rechts; jetzt trauen sie sich auch endlich in die Öffentlichkeit.

Manchmal dauert es lang, bis ein Fass überläuft. Weil die Flüssigkeit allmählich hinein tröpfelt. Seit Jahren wird die deutsche Politik und Gesellschaft mit rechtspopulistischen, rassistischen und antisemitischen Aussagen und Handlungen konfrontiert: Tropfen für Tropfen. Unsagbares, das »Nie wieder« gedacht und gesagt werden sollte, ist wieder überall zu hören und zu lesen. Kam es von ganz weit rechts, schien das normal. Als es aus der Mitte der Gesellschaft zu tröpfeln begann, wunderten sich anfangs Viele. Dann war auch die Empörung über falsche Behauptungen a la Asylberwerber:innen nehmen anderen Zahnarzttermine weg, rasch verflogen.

Die Menschen, denen immer unheimlicher wurde, wussten weder wie ihnen geschah noch wie sie dagegen angehen sollten. So viele Behauptungen sind einfach so irrational - das müssen die Leute, die sie von sich geben, doch selbst merken!? Begreifen die Wähler:innen der AFD, dass die deutsche Wirtschaft gar nicht funktionieren kann, wenn die migrantischen Arbeitskolleginnen »ausgewiesen« werden? Verstehen sie, dass gut ausgebildete Fachkräfte aus dem Ausland nicht nach Deutschland kommen wollen, weil die »Willkommenskultur« hier so mies ist? Mal ehrlich: Hätten Sie Lust Ihre Heimat zu verlassen und in einem Land zu arbeiten, in dessen Parlament rassistische Aussagen gegenüber Einwandernden »normal« sind? Unvernünftig, irrational, unlogisch - gleich, wie solche Debatten genannt werden, sie sind populär, bestimmten manchmal das Nachrichtengeschehen. Immer noch schwieg das Volk. Bis die Vertreibung von Millionen Menschen, die nicht urdeutsch sind, ganz klar formuliert war – das Fass lief über. Auf einmal spielten Erklärungsversuche für dieses ekelhafte, diese Gesellschaft und das demokratische System bedrohende Geschwurbel keine Rolle mehr. Hunderttausende in ganz Deutschland gehen auf die Straße.

Schlagartig geriet alles in Bewegung. Parlamente und einzelne Abgeordnete positionieren sich eindeutig, Unternehmen trennen sich von Investoren, die Bundesinnenministerin kündigt an, die finanziellen Verbindungen zu rechtsterroristischen Vereinigungen prüfen zu lassen... Das hätte alles schon viel früher geschehen können! Bitter für diejenigen, die seit vielen Jahren viele Zusammenhänge dokumentiert haben, noch bitterer für all die Opfer von Rechtsterroristen. Und jetzt? Müssen wir üben! Im Alltagsleben unsachlichen, falschen Behauptungen widersprechen, auf Menschen mit Migrationshintergrund zugehen, sich nach Mitstreiter:innen umschauen (dabei hilft, die politischen Kategorien »links/rechts« zu hinterfragen) und weiter auf Straßen und Plätzen zu zeigen: »NieWieder33: Demokratie schützen - Rechtsextreme stoppen«. So lautet auch der Aufruf des DGB für den 3. Februar 2024, 12 Uhr Ernst-Ludwig-Platz, Mainz. SoS

















SPITZFINDIG

- 03 »Nie wieder! « Jetzt aber wirklich!
- **03** Impressum

TITEL

06 Verkehr: Schwierige neue Welt

FREIZEIT

- **12** Mainzer Straßenfastnacht gerettet!
- **13** Veranstaltungskalender für Mainz und Rheinhessen

MOBILITÄT

18 Baumaßnahmen: Es geht weiter

KULTUR

- **08** KUZ/Frankfurter Hof: Matze Knop & Michael Mittermeier
- 09 unterhaus: Humor als Waffe

WIRTSCHAFT

20 Biotechnologiestandort: Frischluft? Life Science?

POLITIK

19 Mogunzius und sein Mainz – Dauerwutmodus

GESUNDHEIT

25 Hörgesundheit: »Wie bitte?«

SPORT

22 1. FSV Mainz 05: DER MAINZER im Gespräch mit Volker Kersting

ESSEN & TRINKEN

10 Restauranttest: Esszimmer im Weinzuhause

EINZELHANDEL

- **08** Fischtor
- **09** Mainzer Mitte
- **11** Neustadt
- 13 Schillerplatz
- **14** Gonsenheim
- 18 Flachsmarkt
- 19 Nieder-Olm
- 21 Altstadt

Diesen Inhalt und noch mehr auf www.dermainzer.net

ONLINE

Mobilität / Ortsbeirat HaMü fragt – Verwaltung antwortet nicht

Wirtschaft / Biotech-Standort Mainz: Ausstellung eröffnet

Wirtschaft / Klimaökologische Empfehlungen für den Biotech-Standort





Das Thema Verkehr erregt die Gemüter. Einerseits sind wir eine mobile Gesellschaft, andererseits ist das Fahren mit dem Verbrenner-Auto laut und es verunreinigt die Luft. Bei Elektroautos sind die Herstellung und die spätere Entsorgung der Batterie umweltschädlich. Dazu kommt noch die immense Luftverschmutzung durch Schiffe und Flugzeuge. Aber an die kommt man so schlecht dran, sprich: dazu fehlt den Mainzer Politikern der Einfluss!

Die neue Umweltdezernentin, Janina Steinkrüger, hat schon vor ihrer Ernennung zur Umweltdezernentin der Stadt Mainz verkündet, dass sie gerne die Autos aus der Stadt vertreiben wolle (AZ).

Die von der Verkehrsdezernentin initiierte Bürgerumfrage zum Thema »Verkehr« kam denn auch – Überraschung – zu dem Ergebnis, das ziemlich genau dem vorher geäußerten Wunschdenken der Verkehrsdezernentin entspricht. An der Bürgerbefragung nahmen 2,85 % der Einwohner teil, das sind 6.266 von 220.000 Einwohnern. Dann wurden noch Zahlen geändert, weil zu viele ältere Jahrgänge an der Befragung teilgenommen hatten. Das

kann man machen, aber es müsste offenbart werden, nach welcher Methode die Zahlen geändert wurden...

Wichtiger als die Umfrage unter den Mainzern wäre aber die Umfrage im Umland. Was meinen die Menschen aus Rheinhessen und Hessen? Warum kommen sie nach Mainz? Warum kommen sie nicht mehr nach Mainz? Fahren die Rheinhessen und Hessen noch nach Mainz? Wie viele kommen noch ins Zentrum? Langsam fallen in der Innenstadt die Leerstände von ehemaligen Geschäften und Restaurants auf. Und hinter jeder Geschäftsaufgabe stehen Schicksale.

MASSIVE STAUS

Die bisherigen Umbauten an der Großen Langgasse haben den Verkehr beruhigt, wenn man darunter massive Staus versteht, besonders an Nachmittagen. Staus produzieren Abgase. Ist das die Basis für die nächste Bürgerbefragung? Weitere Verschlechterung der Luft...

Durch die Vernichtung von öffentlichem Parkraum wollte man die Autofahrer zwingen die teuren Parkhäuser anzufahren. Auf den neu entstandenen angeblichen Flanierboulevards, 8 m breite Trottoirs in der Großen Langgasse, flaniert nur keiner, weil es die ersten 200 m nichts zu sehen gibt (von der Großen Bleiche bis zur kleinen Langgasse), danach kommt auch nicht viel. Leider macht man hier den zweiten Schritt vor dem ersten. Erst sollte man ausreichend Besucher-Parkplätze bauen und dann die Innenstadtparkplätze zu grünen Inseln umbauen!

Der Mär, alles mit dem ÖPNV lösen zu können, widersprechen bundesweit vor allen Dingen die Verkehrs- und Mobilitätsunternehmen. Diese Illusion platzt ganz schnell: Es fehlt an Geld, Personal, Bussen... In Mainz schießen heute schon die Mainzer Stadtwerke jährlich zwischen 20 und 25 Millionen Euro dem defizitären ÖPNV zu. Experten rechnen durch die angestrebte Verkehrswende und den Ausbau des ÖPNV dennoch mit deutlich höheren Verlusten des Verkehrsbereiches in den kommenden Jahren.

Städte sind einst entstanden an bevorzugten Orten, wo sich Wege kreuzten und Flüsse mündeten. Dort konnte man tauschen, essen





und trinken. Je mehr Leute kamen, desto schneller wuchs der Ort. Aus Märkten wurden Dörfer und Städte, der Handel wurde zur Triebfeder für viele Entwicklungen. Die Städte wuchsen. Möchte man auch heute eine lebendige Stadt werden und bleiben, dann braucht man zuallererst einen gesunden und florierenden Einzelhandel. Ohne Einzelhandel stirbt die Stadt. Zu sehen an einer gespenstisch-ausgestorbenen Stadt während des ersten Covid-Lockdowns.

GROSSE PARKFLÄCHEN + ÖPNV

Wenn also Autos draußen bleiben sollen und trotzdem Besucher und Kunden nach Mainz kommen sollen, liegt die Lösung auf der Hand: Große Parkflächen an den Ein- und Ausfahrtstraßen und ein kurz getakteter ÖPNV, der die Besucher am Parkplatz abholt und später wieder zu ihrem Auto bringt. Und das zu kundenfreundlichen Tarifen! Das neue Defizit würde wenigstens teilweise durch den höheren Umsatz kompensiert.

So könnte die Innenstadt wieder zu einem lebendigen kommunikativen Zentrum wer-

den. Ansätze gibt es schon: die Burgunder Tage, die Wissenschaftstage der Johannes-Gutenberg-Universität in der Ludwigsstraße, verkaufsoffene Sonntage...

Allein: Autos bekommt man nie komplett aus der Innenstadt: Taxi, Polizei, Krankenwagen, Paketboten, Notärzte, Behindertenfahrdienste, Lieferwagen, Handwerker....

Manchmal wäre auch die Luftreinheit schnell und effektiv zu verbessern, z.B. mit einer » grünen Welle«. Die ist in Mainz immer noch die Ausnahme – leider. Es gibt dafür sogar ein neues Verkehrszeichen mit eingespiegelter Geschwindigkeitsvorgabe, aber nicht in Mainz. In einer grünen Welle fließt der Verkehr, anstatt dauernd die Bremsen zu betätigen und dann wieder Gas zu geben. Das sollte eine Landeshauptstadt doch hinkriegen, diese einfache, preiswerte und schnell umzusetzende Maßnahme.

Will man Autofahrer quälen, schafft man Abbiegespuren ab, verengt die Fahrspuren, provoziert Staus. Bei Hamstern nennt man das »Vergrämen«.

ZUR AUTOMOBIL-INDUSTRIE

Im Jahr 2022 waren in der Automobilindustrie 774.000 Beschäftigte in Arbeit und erwirtschafteten 509.000.000.000 € (509 Milliarden €).

* »Die Automobilindustrie ist Deutschlands wichtigster Industriezweig: So erbrachten die rund 880.000 Erwerbstätigen in der Automobilindustrie im Jahr 2016 nach Angaben der Volkwirtschaftlichen Gesamtrechnungen eine wirtschaftliche Leistung von 134,9 Milliarden Euro. Dies entsprach einem Anteil von 4,7 % an der Bruttowertschöpfung in Deutschland....

Rund 4 % der Erwerbstätigen in Deutschland sind mit der Automobilbranche verbunden.«

** »Die wichtigste Industriebranche Deutschlands – gemessen am erwirtschafteten Umsatz – ist die Kraftfahrzeugindustrie, der Umsatz lag im Jahr 2022 bei rund 509 Milliarden Euro.«

Dazu kommen noch die unzähligen Werkstätten, Tankstellen...

Wie sagt der Volksmund: »Man sollte nicht den Ast absägen, auf dem man sitzt.« Und an die Autokritiker: Man braucht nicht die Politik, um der Automobilindustrie die Grenzen aufzuzeigen, das macht sie schon selbst: Die hoch bezahlten Manager haben allesamt die Elektromobilität total verschlafen. Und jetzt zeigen die Chinesen den Deutschen, wie man preisgünstige E-Autos baut.

- * Statistisches Bundesamt
- ** Google

F I S C H T O R

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/FISCHTOR









Fischtorplatz 23 Tel. 88 99 222 www.dahler.com/mainz



Seit 1897 in Mainz Fischfachgeschäft und Restaurant am Fischtor www.fischiackob.de



Fischtorstr. 7 Tel. 06135-705655 www.mueller-kaffee.com





Liebfrauenplatz 10 Tel. 223289 www.optikeramdom.de facebook.com/optikeramdon





MUT UND GLÜCK -ODER DOCH UNGLÜCK?

Matze Knop hat »Mut zur Lücke« und bei Michael Mittermeier schlägt es jetzt »#13«.

Matze Knop ist wohl der beste und populärste Parodist im deutschsprachigen Raum, beliebter und erfolgreicher Comedian, Entertainer und Moderator. Sein nationaler Durchbruch gelang Matze Knop im Sommer 1997 mit der Comedy-Figur »Supa Richie«. Seither brilliert Matze Knop als Stand-Up-Comedian und Parodist mit genialen Interpretationen von Jogi Löw, Jürgen Klopp, Dieter Bohlen, Thomas Tuchel und vielen anderen. Zur WM 2018 gelang Matze Knop mit dem WM-Hit »JOGIPALÖW (Der Jogi Song)« eine weltmeisterliche Neuauflage von Andreas Gabaliers Mega-Hit »Hulapalu«. Dann war Matze mit seinem Comedy-Entertainment-Programm »Willkommen in Matzeknopien« unterwegs, er veröffentlichte ein Kochbuch und moderierte auf Sky eine eigene Sendung.

Mittlerweile durchleuchtet Matze mit Reiner Calmund und Tobias Holtkamp die Fußballwelt und ihre Akteure im eigenen Podcast »Messi und Ronaldo XXL«. Aktuell ist Matze mit seinem neuen Live-Programm »Mut zur Lücke« unterwegs und kommt am **20. Februar 2024** ins Mainzer KUZ.

Angeblich soll die Zahl Unglück bringen, wobei Unglück nur die Vorstufe von Humor ist – oder doch eine Glückszahl? Ja, was denn jetzt? Was ist denn überhaupt gut und was ist böse? Für die einen ist Gott der beste Komiker der Welt, die anderen sagen, nö, der Teufel hat die Funny Bones. Aber wer hört noch auf die beiden?

Dieses Programm von Michael Mittermeier ist für alle, die gerne im Flugzeug in Reihe 13 sitzen oder im Hotel im 13. Stock die Minibar aus dem Fenster werfen. Für die Triskaidekaphobiker ist ein sicherer Platz reserviert. Außer freitags. #13 wird Mittermeiers persönlichstes Programm ever. Warum? Das erzählt er live auf der Bühne – am 25. Februar 2024 in der Mainzer Rheingoldhalle.

SoS



Textgrundlagen, Infos+Karten: www.kulturzentrummainz.de www.frankfurter-hof-mainz.de

HUMOR ALS WAFFE

Nobodys Company mit neuem Programm im Mainzer unterhaus.

Die »fröhliche Revolution«, das Premierenprogramm des jungen Unterhaus-Ensemble »Nobodys Company« kam gut an – was geradezu als Aufforderung zu verstehen ist, im Kampf gegen Hass, falsche Propheten und den Wahnsinn der Welt allein mit den Spitzen des intelligenten Spaßes weiter zu machen.

»Lacht kaputt, was Euch kaputt macht!« so der Titel für das neue Programm der fünf Humor-Revoluzzer. Ältere Semester denken vermutlich an ein Lied von Rio Reiser und Norbert Krause, das 1971 (!) von »Ton Steine Scherben« als Single veröffentlicht wurde. Dem damaligen Zeitgeist entsprechend lautet der Titel »Macht kaputt, was euch kaputt macht«.

In »Lacht kaputt, was Euch kaputt macht« fehlt weder ein eigens komponierter Humor-Rap noch satirisch-anarchische Streifzüge durch Verwerfungen und Verhär-

tungen der Gesellschaft, um durch Lachen Druck aus dem Kessel zu nehmen.

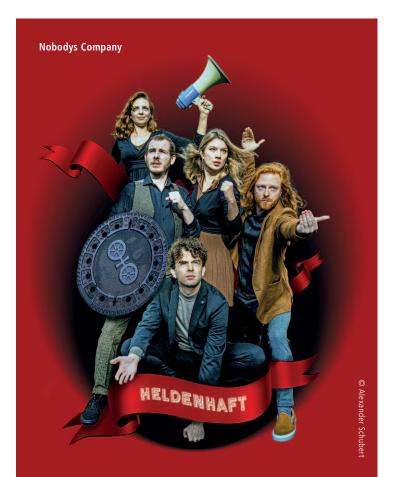
Immer hart am hysterisch pochenden Puls der Zeit arbeiten sich die Nobodys unter der Regie von Alexander Schubert heroisch am permanenten Krisenmodus und individueller Überforderung ab. Heldenhaft stürzen sich die Nobodys in ihrer neuen Show auf den Humor als wirksame Waffe gegen Angst, Hass, Wut. »Und das ist gut. Das ist gut!« rappt es zurück.

Nobodys Company sind Torsten Graefe, Larissa Heller, Nuria Noppinger, Matthias Ningel, Paul Ziehmer. Regie führt Schauspieler, Regisseur und Autor Alexander Schubert.

Am **17. Februar** 2024 ist die Premiere im Kleinen unterhaus. | SoS

i

Textgrundlagen, Infos+Karten: www.unterhaus-mainz.de





MAINZER MITTE

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/MAINZER-MITTE



MONSIEUR C.O. REUTER

FRISCHE FRÜHLINGSFARBEN

Die frischen Frühlingsfarben kommen bei den Pullovern und Sweatshirts aus Italien, genauer gesagt vom Gardasee. Der rührige Martin Schneider-Reuter hat wieder zwei neue Marken gefunden: MONTECHIARO und IMPULSO. Beim Anblick der frischen Farben wird einem gleich etwas wärmer ums Herz. Erstaunlicherweise sind diese Pullover außergewöhnlich gut kombinierbar mit den schönen farbigen Lederjacken aus Deutschland.

Europa wächst zusammen. Ihre Fachberaterin Isolde Storsberg zeigt Ihnen gerne die neuen Kollektionen.





Seppel-Glückert-Passage 5 · Tel. 231681 www.top-optik-mainz.de





Pfandhausstraße 1 · Tel. 2115758 www.mainzer-gourmet.de Adolf-Kolping-Str. 4 www.roemerpassage.com

GENUSSKÜCHE IM WEINBERG

Parmesan-Curry-Butter, Leberwurst und fermentierte Aprikosen. Im »Esszimmer im Weinzuhause« in Mommenheim ist Kochen Handwerkskunst.









Wenn man an einem Reißbrett einen Ort in Rheinhessen entwerfen dürfte, an dem sich das Beste aus der Region auf dem Teller und im Glas präsentieren soll, käme man wahrscheinlich auf einen Weg, wie ihn die Mommenheimer Winzerfamilie Becker eingeschlagen hat. In den Wirren der Coronazeit haben Stefanie und Thomas Wild mitten in den Weinbergen von Mommenheim ihr »Weinzuhause« errichtet – Hotel. Restau-

rant und Vinothek. Wie eine Landmarke überragt der mutige Hightech-Bau die Rebzeilen, mit natürlichen Materialien, wo immer es geht, in der Versorgung und Bewirtschaftung nachhaltig, wann immer es geht. Große Fensterflächen unterstreichen das Besondere an diesem Standort: den weiten Blick über die rheinhessische Hügellandschaft.

Drinnen halten sich Moderne und Tradition die Waage. Fässer und Weinaccessoires einerseits, klare Linien, modernes Design-Mobiliar andererseits, natürliche Farben – und viel Licht.

Was verspricht Küchenchef Marius Mück? Nachhaltigkeit und möglichst regionale Grundprodukte. Was liefert er? Anspruchsvolles Handwerk, geschmackvolle Präsentation und immer wieder Aroma-Überraschungen.

Mit dem Angebot von rheinhessischen Weinstuben-Schmankerln verbeugt sich die Küche vor ihrem Standort. Die interessanteren Akzente setzen jedoch die den Jahreszeiten folgenden saisonalen Gerichte, über deren Ausrichtung allein Genuss und Gaumen entscheiden. Da dürfen auch Berberitzen in den Spundekäs und das Landschwein badet im Fichtenhonig-Soja-Lack.

Aber der Reihe nach. Der gut gelaunte Service bringt zur Begrüßung erst einmal eine Brotauswahl und zwei Halbkugeln aufgeschlagener Butter als erstes Ausrufezeichen. Mister X verdreht verzückt die Augen beim Genuss der Parmesan-Curry-Butter. Mein Favorit ist die Kapern-Sardellen-Oliven-Tapenade. Bis in die Nuancen fein abgeschmeckt. Dagegen kommt der kräftige Gruß aus der Küche, ein Würfel vom Rin-

derbäckchen auf einer konzentrierten Jus, fast grobmotorisch daher. Die Latte liegt jetzt schon hoch.

Wir stellen Tradition und Moderne auf die Probe. Mit Mister X teile ich eine »Landpartie« (19 €), die in Weinstuben gängige Aufschnittplatte. Das ist keine große Küchenleistung, gibt aber Hinweise, wie hoch der Anspruch an Grundprodukte genommen ist. Drei Käsesorten (Ziege, Weichkäse, Bergkäse), kräftig geräucherter Rohschinken, fleischige Pfefferbeißer und eine handwerklich hergestellte Leberwurst erweisen sich als grundsolides Angebot, das gekrönt wird von vorzüglich abgeschmecktem Griebenschmalz und zartschmelzendem Gänseschmalz. Der Albtraum des Vegetariers.

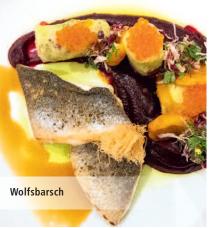
EIN RAFFINIERTES KABINETTSTÜCKCHEN...

... ist dagegen das vegetarische gebackene Land-Ei (13 €). Mit Panko paniert, ergießt das weich gegarte Ei beim Zerteilen seinen Dotter über ein Bett von Gemüse-Julienne. Haupt-Aromaträger ist hier eine Kimchi-Mayonnaise, die das Land-Ei zum internationalen Star macht.



genuss@lagallerie-mainz.de | www.lagallerie-mainz.de





WERTUNGSTABELLE	
Essen	9,0
Trinken	8,0
Service	8,5
Ambiente	8,5
Preis/Leistung	8,5
Gesamt 42,5 : 5 = 8,5 Ka	ppen
1-4 = schlecht und ungenießbar 5 = die normale Gaststätte 6 = qute und bemühte Küche	
7 = gutbürgerliche Küche	
8 = perfekte gutbürgerliche Küche	
9 = perfekt gutbürgerlich mit kreativen Ideen10 = kreative hervorragende Gourmetküche	

Wir testen drei Hauptgerichte. Der fangfrische Wolfsbarsch (35 €) wird als farbenfrohes Kunstwerk serviert. Fest gepackte Wirsing-Röllchen tragen aufrecht stehend eine Krone aus rotem Firschrogen. Begleitet werden sie von fermentierten Aprikosenstücken und roter Bete. Es sind verschiedene Aromenwelten. Zusammengehalten werden sie nur von einer Miso-Beurre Blanc. Die aromatisierte Buttersauce schafft das mit einer vollen Umami-Breitseite.

Geschmorte Rinderbäckchen (36 €) werden häufig angeboten, aber höchst selten so unvergleichlich zart und saftig wie hier. Als Kontrast wäre ein wenig Crunch willkommen. Der Kartoffel-Baum-

kuchen – schön anzusehen - liefert ihn allerdings ebensowenig wie Urkarotte und eingelegte Schalotte.

Bleibt noch das Safran-Risotto (27 €) als vegetarisches Hauptgericht. Gelb-orange leuchtend, schlotzig mit Biss im Kern. Ein perfektes Risotto, assistiert von eingelegten Kürbisstreifen, die nachweihnachtlich von Zimt und Nelke umweht sind. Gebratene Pilzscheiben, knusprige Haselnüsse und dick-cremige Parmesanspäne vollenden eine vegetarische Hauptspeise, die auch Fleischliebhaber vollends überzeugen sollte.

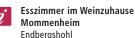
ZUM WEINANGEBOT

In Restaurants von Winzern kommen die Weine und Sekte auf der Karte häufig ausschließlich aus dem eigenen Keller. Das ist manchmal riskant, hier passt es. Mit Grauburgunder und Scheurebe, beide Jahrgang 2022 beide trocken, kommen lebendig-frische Gutsweine ins Glas. Sie überzeugen mit Aromen von weißen Früchten und – bei der Scheureben – grünem Paprika und Litschi. Ein 21-er Merlot-Gutswein präsentiert aromaschwere dunkle Beeren und ein ausgeprägtes Tan-

nin-Rückgrat. Mit unter sechs Euro für den Schoppen sind diese Weine sehr respektabel. | Lou Kull

FAZIT

Nach gut einem Jahr hat sich das »Esszimmer« im »Weinzuhause« in Mommenheim bestens etabliert. Die Frischeküche von Marius Mück ist für die gehobene Gastronomie der Region eine Bereicherung. Handwerklich auf hohem Niveau sind insbesondere die kleinen Aroma-Akzente aus der asiatischen Küche jeden Weg in den Mommenheimer Weinberg wert. Architektur und Lage schaffen ein einzigartiges Ambiente, der Service ist gut aufgelegt. Das Familienweingut steuert Weine auf einem guten Niveau bei. Die selbstbewussten Preise im »Esszimmer« sind dank der hohen Qualität und Bandbreite des Gebotenen gerechtfertigt.



55278 Mommenheim Telefon: 06138 9 42 99 80 www.meinweinzuhause.de info@meinweinzuhause.de

Öffnungszeiten Snackkarte: Mo-So 12 bis 17 Uhr; warme Küche à la carte: Mi-So 18 bis 21 Uhr







Lieblingszeitschriften direkt in den Briefkasten?

Der Lesezirkel liefert Ihnen die neusten Magazine wöchentlich, druckfrisch nach Hause.

bereits ab 5,00 € pro Woche

- · über 120 Titel zur Auswahl
- · keine Vertragslaufzeit
- · keine weiteren Kosten



MAINZER STRASSEN-FASTNACHT GERETTET!

2024 fördert die Stadt die Brauchtumspflege zusätzlich zu den bereits genehmigten 800.000 € mit weiteren 220.000. €.

Im vergangenen Jahr hatte die Stadt Mainz 75.000 € für die Finanzierung der Straßenfastnacht zur Verfügung gestellt. Dennoch habe die gesamte Straßenfastnacht 2023 dem MCV ein Defizit von rund 130.000 € beschert. Erhöhte Sicherheitsanforderungen und allgemeine Kostensteigerungen bei sicherheitsrelevanten Positionen seien die Ursache. In diesem Jahr rechne der MCV mit einem Defizit von

großer Wahrscheinlichkeit verabschiedet.

Für diese Mainzer Brauchtumspflege soll der vom MCV organisierte Rosenmontagszug mit bis zu 200.000 € bezuschusst werden. Einen Zuschuss bis zu 20.000 € soll der FCV für die Organisation des »Zug der Finther Lebensfreude« am Fastnachtssonntag erhalten. Da im aktuellen Haushalt – außer den seit vielen Jahren bereits erbrachten



250.000 €. Dieses Defizit entstehe durch die Organisation aller Veranstaltungen am 11.11. sowie am Fastnachtswochenende von Altweiberdonnerstag bis Aschermittwoch und gefährde die Durchführung des Rosenmontagszugs 2024. Insgesamt habe die Fastnacht - insbesondere die Saalfastnacht -wirtschaftlich positive Auswirkungen auf die Stadt und durch Kartenverkäufe, Hotelübernachtungen, etc. auch mittelbar auf eine Vielzahl von Unternehmen und letztlich den kommunalen Haushalt.

Mit diesen Angaben wird der Antrag für eine außerplanmäßige Unterstützung der Mainzer Straßenfastnacht begründet, den der Stadtrat am 31. Januar 2024 mit Sachleistungen für die Fastnachtsumzüge wie Toiletten, Sanitätsdienste, Reinigung, Absperrungen, etc. i.H.v. rd. 800.000 €,
keine Mittel für direkte monetäre
Zuschüsse an Fastnachtsvereine
vorgesehen sind, müssen die o.g.
Summen außerplanmäßig bereitgestellt werden.

In den kommenden Jahren werden ähnlich hohe Defizite erwartet, die Verwaltung will deshalb im Rahmen der kommenden Haushaltsplanaufstellung entsprechende Mittel vorsehen. Ob sie genehmigt werden, entscheidet der Stadtrat.

SoS

TERMINE IM FEBRUAR

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Auswahl an interessanten Veranstaltungen. Die Termine können Sie auch auf www.dermainzer.net/events einsehen.

DO 1.2.2024

THEATER

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 Woyzeck/Marie; Schauspiel nach Motiven von Georg Büchner

Staatstheater Mainz 20:00 Try-out: Showmaster ist mein Beruf - Rudi Carrell; Voraufführung: ein Solo für Marcel Hensema von David Gieselmann

Kakadu Bar 20:00 The art, the artist and ... (UA) von Amber Pansters, Maasa Sakano & Matti Tauru

KONZERT

Frankfurter Hof, Mainz 20:00 Salvador Sobral; Der ESC-Sieger ist mit einer derart ausdrucksstarken Stimme gesegnet, dass er das berühmte Telefonbuch singen und selbst damit noch zutiefst berühren könnte. Jazz/Blues

KLEINKUNST

Kleines unterhaus 20:00 Stefan Danziger: »Mittel und Wege« Eine irre Reise durch seine Gedankenwelt voller lustiger Anekdoten und völlig irren Fakten der Geschichte und des alltäglichen Wahnsinns.

unterhaus 20:00 Anne Folger: »Fußnoten sind keine Reflexzonen« Hier erwartet Sie ein Abend mit Geschichten, wunderschön arrangierten Liedern und einer Menge Humor.

KINO

Kunstverein Eisenturm 19:30 Dokumentarfilm: Mutter Mutter Kind – Let 's do this differently von Annette Ernst; Langzeit-Familienportrait über ein lesbisches Ehepaar und seine drei Söhne. Ein sensibles, kluges und beeindruckendes Plädoyer für Toleranz, Diversität und den Mut, eigene Wege zu gehen. Eintritt frei

EBBES

Bar jeder Sicht, Mainz 18:00 Offener Spieleabend; Hier wird gewürfelt, taktiert, geraten – und vor allem gelacht. Komm vorbei und spiel mit!

THEATER

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 Hannah und ihre Schwestern; Schauspiel von Woody Allen nach seinem gleichnamigen Film (1986), Deutsch von Jürgen Fischer

Staatstheater Mainz 20:00 Try-out: Show-master ist mein Beruf - Rudi Carrell Voraufführung: ein Solo für Marcel Hensema von David Gieselmann

KLEINKUNST

Frankfurter Hof, Mainz 20:00 NIGHTWASH — NightWashLive; NightWash ist die Kult-Marke für Stand-up Comedy in Deutschland. Mit knapp 200 Mio. Views online und über 150 Liveshows pro Jahr in Deutschland, der Schweiz und Belgien ist NightWash die erfolgreichste Comedy-Marke im deutschsprachigen Raum.

Kleines unterhaus Mainz 20:00 Andreas Langsch: »Der Liebesalgorithmus« In seinem ersten Soloprogramm kreiert Andreas Langsch ein Bild über seine Generation und versucht zu vermitteln: zwischen Alt und Jung. Zwischen internetsüchtig und naturfanatisch. Zwischen Liebe und Liebesalgorithmus.

KONZERT

Alexander The Great 19:00 Fire + Support; Live on Stage

Kulturclub schon schön 20:00 Bipolar Feminin - »Ein fragiles System«-Tour (Teil 2) (AT / Indie-Rock)

Staatstheater Mainz, Großes Haus 20:00 Symphonie fastnachtique; Mit Werken von Wagner, Zemlinsky, Ketèlbey, Strauß u.a.

TANZEN/PARTY

Alexander The Great 22:00 Weekend Kick Off The Rock + Metal Party mit DJ Kay

Kulturclub schon schön 23:00 Party: Cringe aber schön (10er, 20er)



SA ↓ 3.2.2024

THEATER

Staatstheater Mainz, Kleines Haus19:30 Kurz & Nackig; Komödie von Jan Neumann und Ensemble (2023)

Staatstheater Mainz 20:00 Try-out: Showmaster ist mein Beruf - Rudi Carrell Voraufführung: ein Solo für Marcel Hensema von David Gieselmann

KLEINKUNS

Kleines unterhaus Mainz 20:00 Jochen Prang: »Punk is Dad - Anarchie in Elternzeit« In seinem neuen Soloprogramm zeigt er unter anderem, dass auch die Kindererziehung mit seinen alten Punkrock-Werten vereinbar ist und ein gewisses Maß an Anarchie im Alltag guttut. Denn eigentlich muss man sagen: Erst seit er Kinder hat, weiß Jochen überhaupt, was wahre Anarchie wirklich bedeutet!

unterhaus Mainz 20:00 Luise Kinseher: »Wände streichen. Segel setzen.« Kommen Sie mit auf ihre neue, aufregende und waghalsige Kabarett-Expedition. Die Erde ist vollständig erforscht, vermessen und durchnummeriert, doch wir haben etwas übersehen: Uns selbst! LUISE KINSEHER setzt Segel und macht sich auf zu den Weiten der menschlichen Seele.

KONZERT

Alexander The Great 19:00 Oppower performs Accept Live on Stage



SCHILLERPLATZ

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/SCHILLERPLATZ



KINDERLADEN WIRTH JETZT ABER SCHNELL!

Das größte Kindermaskenfest in Deutschland findet in der Mainzer Rheingoldhalle am Samstag, 3.Februar 2024 von 10:33 bis 13:33 Uhr mit voller Besetzung statt.

In und rund um den Großen Saal, frei nach dem diesjährigen Motto von Patrik Henkel: »Bewegung hält uns all' gesund – beim KiMaFe geht's sportlich rund«.

Die Einzel-Eintrittskarten für 6 € sind nur im Vorverkauf erhältlich, sowohl im MCV-Haus als auch bei WIRTH »Der Kinderladen« am Münsterplatz. Im Kinderladen exklusiv zusätzlich die 5er Familienkarte für 25 €.

Viel Spaß, wir sehen uns am PLAYMOBIL-Glücksrad.

https://wirth-mainz.de/aktuell



Schillerstr.46-48 + Gr. Bleiche 4 · Tel. 275539 0 www.wirth-mainz.de



Große Langgasse 5-7 · Tel. 619418 www.anima-mainz.de



Schillerstraße 24a · Tel. 234075



GONSENHEIM

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/GONSENHEIM



METZGEREI WALZ ES WIRD NÄRRISCH

Für die närrischen Feiertage empfehlen wir: unsere Original Mainzer Fleischwurst, die wir täglich frisch über Buchenholz räuchern. Ebenso sollte auf keiner Veranstaltung das Mombacher Schweinemett oder die Mombacher Bohnenstangen fehlen.

Sie haben keine Lust, Ihre Feierlichkeit vorzubereiten? Wir empfehlen Ihnen aus unserer Schlemmerküche hausgemachte Gulaschsuppe und andere feine hausgemachte Suppen sowie eine kleine Auswahl aus unserem reichhaltigen Fingerfood Sortiment.



Schönbergstr. 2 · 55120 Mainz-Mombach Tel. 683294 · www.metzger-walz.de





Breite Straße 30 · Tel. 941253 Kapellenstraße 4 · Tel. 211430 www.renate-laue-apotheke.de



Arts & Crafts
Gary Dorman

Budenheimer Str. 32 · Tel. 44558

14 | DER MAINZER 02.2024 | TERMINE

Bar jeder Sicht, Mainz 20:00 Rhinestoned Cowboys Das nicht laute, aber lustige Jingle-Jangle-Beat-Rock-Duo spielt seine Favoriten aus der legendären Zeit von Country, Beat und Rock n'Roll. Viele Hits haben sie durch eigene deutsche Texte aktualisiert und mit Lokalkolorit versehen.

Burg-Lichtspiele, Gustavsburg 20:00 The Chain – Finest Fleetwood Cover

Kulturclub schon schön, Mainz 20:00 SYMØN (D / Singer-Songwriter, Pop)

Staatstheater Mainz, Großes Haus 20:00 Symphonie fastnachtique Mit Werken von Wagner, Zemlinsky, Ketèlbey, Strauß u.a.

SPORT

Mewa Arena Mainz 15:30 1.FSV Mainz 05 vs. Werder Bremen Bundesliga Heimspiel

TANZEN/PARTY

Bürgerhaus Lerchenberg 20:00-22:30 Ecstatic-Wave-Tanz (Seelentanz) in Mainz in großer Tanzhalle mit mystischer Atmosphäre, rituellen Kreisen und abschließenden Gong-Meditationen für alle Teilnehmer; Einlass 19:45 Uhr; mehr unter www.gabriel.jetzt

Alexander The Great 22:00 Welcome to the Party-Zone; The Rock Party mit DJ Ernst

Kulturclub schon schön 23:00 Party: 90s Baby - die epische Megahit-Safari (Pop, Hip-Hop, RnB, Grunge, Eurodance bis DJ Bobo)

FRRES

Kakadu Bar 20:00 Fisches Nachtgesang Ein ungeordneter Abend mit Lady Dada

SO \$ 4.2.2024

KLEINKUNST

Kleines unterhaus Mainz 19:00 Poesie & Wahnsinn: »Die fresheste Mixed Show« Comedy trifft Zauberei, trifft Slam Poetry trifft Musik, trifft Kabarett, trifft Artistik, trifft Comedy und dich mitten ins limbische System. Jeder Act ist anders, jede Show ein Unikat.

KONZERT

Staatstheater Mainz, Großes Haus 16:00 Symphonie fastnachtique; Mit Werken von Wagner, Zemlinsky, Ketèlbey, Strauß u.a.

Frankfurter Hof 19:00 ASTOR PIAZZOLLA QUINTETT - Operation Tango; Nuevo Astor Piaz-

zollas Musik lebt! Seit über zwanzig Jahren ermöglicht das Quinteto Astor Piazzolla, die Werke des argentinischen Tango-Revolutionärs originalgetreu zu erleben. U.a. begeisterte es bereits auf dem Montreux Jazz Festival, in der Philharmonie de Paris, der Chicago Symphony...

unterhaus Mainz 19:00 Pasquale Aleardi & die Phonauten: »Galopp ins Glück« Teil 2 Die Fans von Pasquale Aleardi wissen natürlich schon, dass er nicht nur ein international erfolgreicher Schauspieler, sondern auch ein hervorragender Sänger und Entertainer ist.

VORTRAG/KURS

Bar jeder Sicht 17:00 Art Night: Struktur abstrakt; Mal-Workshop mit Vernesa Beganovic

EBBES

Kakadu Bar 20:00 Und der Ungeist startet nachts im Frack; Lieder und Chansons der 20er Jahre mit Georg Schießl

MO ↓ 5.2.2024

THEATER

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 Anna Karenina Schauspiel nach Lew Tolstoi

KINDER & FAMILIE

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 11:00 Justmainz: Mats & Milad oder: Nachrichten vom Arsch der Welt (UA) Eva Rottmann (2021); ab 13 Jahren

Staatstheater Mainz, U17 11:00 Justmainz: Oma Monika – Was war? von Milan Gather

DI \$\display 6.2.2024

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:33 Premiere: Ein starkes Stück oder: irschendwann kimmt alles raus von Christian Pfarr / Fastnachtsposse des MCV

KONZERT

Kulturclub schon schön20:00 Meagre Martin (Singer-Songwriter, Alternative, Indie)



Die legendären Rhinestoned Cowboys geben am 3. Februar in der Bar jeder Sicht ihr Bestes.

MI ‡ 7.2.2024

THEATER

Staatstheater, Großes Haus 19:33 Ein starkes Stück oder: irschendwann kimmt alles raus von Christian Pfarr / Fastnachtsposse des MCV

KONZERT

Kleines unterhaus Mainz 20:00 Chaos Comedy Club »Stand-Up Comedy-Show« Deine Stadt ist langweilig geworden. Du hast alles schon gesehen, gehört und getrunken. Bist zu alt für den Mist und zu jung für die Couch.

unterhaus Mainz 20:00 Peter Finger »Acoustic Finger Style« Peter Finger – an diesem Namen kommt wohl niemand vorbei, der sich auch nur ein wenig für Gitarrenmusik, besser noch: die akustische Gitarrenmusik, interessiert.

KINDER & FAMILIE

Frankfurter Hof 15:11 60. Mainzer Klepperwettbewerb; Kinderfastnachtsveranstaltung; Der Eintritt ist frei und jedes Kind erhält eine Brezel und ein Getränk. Das Ende der Veranstaltung ist gegen 18.00 Uhr.

KINO

Bar jeder Sicht, Mainz 19:30 Kino & Gespräch: Blue Jean UK 2022, 95 Min., OmU1988: Die Sportlehrerin Jean verheimlicht ihr Lesbischsein. Als eine neue Schülerin auftaucht und Jeans Doppelleben aufzufliegen droht, gerät ihre Welt ins Wanken. Anschließend Gespräch mit Joachim Schulte über queere Themen in der Schule gestern und heute.



TANZEN/PARTY

Kulturclub schon schön 23:00 Party: ES IST MITTWOCH - 2000er und mehr

Kakadu Bar 20:00 Songs of the clown (UA) Liederabend mit Verena Tönjes und Daria Tudor



THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:33 Ein starkes Stück oder: irschendwann kimmt alles raus von Christian Pfarr / Fastnachts-

posse des MCV KONZERT

M8 Live-Club Mainz 20:30 Snippets Folk, Soul, Bluegrass und Singer-Songwriter Balladen; Eintritt frei

Kulturclub schon schön 18:11 Party: Altweiberfastnacht

Zeitungsente, Mainz 16:00 Altweiberfassenacht »Wein, Weiber (m/w/d) & Gesang« - mit Dlane Chrissibaby

Fastnachtsbrunnen Mainz 11:11 Weiberfassenacht; Eröffnung der Weiberfastnacht am Fastnachtsbrunnen, danach Fastnachtsparty



KLEINKUNST

Altes Amtsgericht Oppenheim 19:00 Der verschwundene Bürgermeister – Eine heldenhafte Posse aus der rheinhessischen Provinz Die satirisch-komödiantische Handlung spielt mit den echten politischen Zerwürfnissen rund um die »Causa Held« und den ehemaligen Stadtbürgermeister, die Oppenheim in jüngster Zeit erschüttert haben.

unterhaus Mainz 20:00 Suchtpotenzial Bällebad Forever« Auf Tour mit der Deutschen Bahn, digitale Shitstorms und dazu noch Spliss, diese beiden Frauen haben wirklich einiges durchgemacht. Dennoch rocken die Musik-Comedy-Queens Ariane und Julia die Nation, ganz ohne Botox und Autotune.

TANZEN/PARTY

Alexander The Great 22:00 Weekend Kick Off The Rock + Metal Party mit DJ Max

Kulturclub schon schön 23:30 Party: I just came to say Helau

Zeitungsente 20:00 Mainz bleibt Mainz – auch ohne Bild und Ton ...mit den Riesenscheiben »Made in Germany«

Kulturclub schon schön, Mainz 18:11 Rote Armee Fastnacht - die etwas andere Fast-

Bar jeder Sicht, Mainz 20:15 »Mainz bleibt Mainz wie es singt und lacht« Wir übertragen die Mutter aller TV-Sitzungen auf unserer großen Leinwand.



TERMINE | DER MAINZER 02.2024 | 15

Kuehn Kunz Rosen, Brauerei Mainz 20:15 Schankraum-Viewing MAINZ BLEIBT MAINZ Eintritt frei; Schaut mit uns zusammen die legendäre Fernsehsitzung »Mainz bleibt Mainz«!

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:33 Ein starkes Stück oder: irschendwann kimmt alles raus von Christian Pfarr / Fastnachtsposse des MCV

KLEINKUNST

Altes Amtsgericht Oppenheim 19:00 Der verschwundene Bürgermeister – Eine heldenhafte Posse aus der rheinhessischen Provinz Die satirisch-komödiantische Handlung spielt mit den echten politischen Zerwürfnissen rund um die »Causa Held« und den ehemaligen Stadtbürgermeister, die Oppenheim in jüngster Zeit erschüttert haben.

KINDER & FAMILIE

Zeitungsente 16:00 Après-Jugendmaskenzug wir spielen was ihr wollt, Abba nur wenns passt!!

Bürgerhaus Lerchenberg 20:00-22:30 Ecstatic-Wave-Tanz (Seelentanz) in Mainz in gro-Ber Tanzhalle mit mystischer Atmosphäre, rituellen Kreisen und abschließenden Gong-Meditationen für alle Teilnehmer; Einlass 19:45 Uhr; mehr unter www.gabriel.jetzt

Alexander The Great Mainz 22:00 Welcome to the Party-Zone The Rock Party mit DJ Ernst

Kulturclub schon schön 20:11 Party: Die Mega Safari Fastnachtssause

Narrhalla/TGM Gonsenheim19:33-03:00 Der Ball; Wer zwischen Sitzungen und Straßenfastnacht ausgiebig feiern und tanzen möchte, ist beim GCV in Gonsenheim genau richtig. Freut euch auf eine starke Band, DJs, Guggemusik und viele Fastnachtsstars. Einlass ab 18 Jahren.

Mainz 14:11 Kinder- und Jugendmaskenzug

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus

14:11+19:33 Ein starkes Stück oder: irschendwann kimmt alles raus von Christian Pfarr / Fastnachtsposse des MCV

TANZEN/PARTY

Kulturclub schon schön, Mainz 21:11 Party: I just came to say Helau again

Mainz 11:11 Parade der närrischen Garden und Tanz auf der LU

13:11 Parade der Motivwagen und Schwellköpp

TANZEN/PARTY

Bar jeder Sicht 11:11 Rosenmontags-Party Mit DJ Tamara. Do waggelt de Dom bis in den frühen Morgen!

Kulturclub schon schön 16:11 Party: Rosenmontagsparty – Fetenraketen & Partypeitschen

Alexander The Great 18:00 Rosenmontag

EBBES

Mainz 11:11 Mainzer Rosenmontagszug



Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:33 Ein starkes Stück oder: irschendwann kimmt alles raus von Christian Pfarr / Fastnachtsposse des MCV

Burg-Lichtspiele, Gustavsburg 20:00 Die Rocky Horror Picture Show



Die Mutter aller Fassenachtsführungen: »Mir freie uns« - Fassenacht - auch für Messfremde!

Samstag, 03. Februar 2024 - 15.00 Uhr Mittwoch, 07. Februar 2024 - 17.00 Uhr

Beginn ist jeweils am Eingang des Mainzer Fastnachtsmuseums. Nach einem Spaziergang zu den wichtigsten Stationen der Straßenfastnacht enden wir in einem besonderen Ambiente. Die Führung dauert ca. 2 Stunden und kostet € 20,- incl. Eintritt ins Fastnachtsmuseum und einem Umtrunk.

Anmeldung: Telefon 0176-75050025



8. - 13.02.

Do.: ALTWEIBERFASSENACHT

16 UHR "WEIN, WEIBER (M/W/D) & GESANG" - MIT DJANE CHRISSIBABY

FR.: MAINZ BLEIBT MAINZ - AUCH OHNE BILD UND TON 20 UHR ...mit den Riesenscheiben "Made in Germany

Sa.: APRÈS-JUGENDMASKENZUG

WIR SPIELEN WAS IHR WOLLT. ABBA NUR WENNS PASST!!

So.: Marinas Worm-App-Party

STUTTGART: MAINZ 05, QUALI UND FREIES TRAINING FÜR ROSENMONTAG

Mo.: Rosenmontagszug

MIT VIP-AUSSENBEREICH, SOLANGE PLATZ IST!

LETZTE SCHNULZE VOM DJSCHULZE

17 UHR









TANZEN/PARTY

Zeitungsente 17:00 Letzte Schnulze vom DJSchulze Schluss mit Party - Schlager ganz gemütlich!

EBBES

Mainz 15:11 Kappefahrt



EBBES

Römerpassage Mainz 17:30 Justmainz: Tanzen gegen Gewalt: Weltweite Solidaritätsbewegung ONE BILLION RISING /kostenlos



THEATER

Staatstheater Mainz 20:00 Wiederaufnahme: Ich hab dich, Babe (UA) Schauspiel von Hannah Frauenrath, Vincent Doddema und Ensemble

KI FINKLINST

unterhaus Mainz 20:00 Der To: »Gevatter unser« In seinem vierten Abendprogramm widmet sich der Erfinder der Death Comedy mit seiner engelsgleichen Stimme den (Grab-) Steinen, die ihm immer wieder vor die Gebeine geworfen werden, zeigt die neusten Bilder aus seinem legendären Foto-Album und berichtet moderfrisch von seinen Erfahrungen, wenn er mit Kind am Arbeitsplatz erscheint.

KONZERT

Alexander The Great 19:00 Live on Stage: Magawa + Clampdown; Hutkonzert/Eintritt frei Kakadu Bar 20:00 Kakadu session; Open Stage Live Music / Eintritt frei

M8 Live-Club Mainz 20:30 Songs In A Small Room – Offene Bühne; Auftreten können sowohl Solokünstler als auch Bands. Jede Darbietung ist auf maximal drei Stücke begrenzt. Eintritt frei

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30 Die Piraten von Penzance; Oper von William Schwenck Gilbert und Arthur Sullivan (1879)

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 Wer hat Angst vor Virginia Woolf? Schauspiel von Edward Albee (1962), Deutsch von Alissa und Martin Walser

Staatstheater Mainz, U17 20:00 Premiere: Jupiter brüllt - der lange Weg zum Glücksplanet Schauspiel von Annika Henrich (2024)

KONZERT

M8 Live-Club Mainz 20:00 A Wonderful Night Of Passionate Jazz Music Vol.2 Ein Abend voll leidenschaftlichem Jazz, packendem Swing und schönen Melodien. Diese Band ist eine Hommage an den einzigartigen Sound der Jazzquintetts aus den 50er und 60er Jahren.

MUSEUM/GALERIE

Deutsches Kabarettarchiv Kunstausstellung »URBAN ECHOES« – Astrid Busch & Patricia Lambertus; Vernissage: 16.02., 19:30 Uhr; Die beiden Berliner Künstlerinnen beschäftigen sich mit unterschiedlichsten Facetten räumlicher Situationen. Astrid Busch setzt ihre räumlichen Erfahrungen in vier Welthäfen als abstrakte Installationen um. Sie entstehen aus Fototapeten, Videoprojektionen und durch den Raum gespannte transpa-rente Stoffe. Patricia Lambertus schafft bildgewaltige Rauminstallationen im Spannungsverhältnis von (Science-)Fiction und Realität. www.essenheimer-kunstverein.de; Bis 10.03.

TANZEN/PARTY

Kulturclub schon schön, Mainz 23:00 Party: Tanz-Attacke – 80er90er00e

THEATER

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 Woyzeck/Marie; Schauspiel nach Motiven von Georg Büchner

KLEINKUNST

unterhaus Mainz 20:00 Nessi Tausendschön »30 Jahre Zenit« 30 Jahre mondän kultiviertes Schabrackentum, geschmeidige Groß- und Kleinkunst, Verblüffungstanz, melancholische Zerknir-schungslyrik und schöne Musik.

Kulturhof Oma Inge, Schornsheim 19:00 Duo Sonura; Elegischer Einklang, pulsierende Polarität und impulsive Improvisation werden vereint in einem stets im Moment entstehenden Zusammenspiel.

M8 Live-Club Mainz 20:30 Valentin Schuppich Quartett feat. Roman Schwaller - Straightahead Jazz; www.jazz-mainz.de

KINDER & FAMILIE

Staatstheater, Orchestersaal 10:00+11:30 Käpten Knitterbart und seine Bande; Kinderkonzert ab 4 Jahre



SPORT

Mewa Arena Mainz 15:30 1.FSV Mainz 05 vs. FC Augsburg Bundesliga Heimspiel

TANZEN/PARTY

Bürgerhaus Lerchenberg 20:00-22:30 Ecstatic-Wave-Tanz (Seelentanz) in Mainz in großer Tanzhalle mit mystischer Atmosphäre, rituellen Kreisen und abschließenden Gong-Meditationen für alle Teilnehmer; Einlass 19:45 Uhr;

Kulturclub schon schön 23:00 Party: Nur die Nuller waren Duller - 2000er Party mit DJ bÄrt

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30 Der kleine Horrorladen; Schauspiel - Buch und Gesangstexte von Howard Ashman (1982) Nach dem Film von Roger Corman

18.2.2024

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 18:00 Die Piraten von Penzance; Oper von William Schwenck Gilbert und Arthur Sullivan (1879)

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:00 Platonow; Schauspiel von Anton Tschechow (1880)

KLEINKUNST

Kleines unterhaus Mainz 19:00 Henning Schmidtke: »Es ist nicht alles so scheiße, wie du denkst!« In seinem Mix aus Stand-up-Comedy und lässigem Infotainment präsentiert Schmidtke verblüffende Entwicklungen, von denen kaum jemand etwas weiß, weil sie keine Schlagzeile wert sind.

unterhaus Mainz 19:00 Jeannine Michaelsen: «Geh zum Fernsehen! haben sie gesagt ...« Musikkabarett / In diesem Universum verzweifle ich regelmäßig an den Strukturen, Männern, Frauen, Tierbabys, Sexismus, schlechtem Kaffee und mir selbst. Ein Kind habe ich auch. Selbst gemacht und selbst verkorkst. Zwischendrin menstruiere ich immer noch regelmäßig. NACHHOLTERMIN FÜR 06.05.2023

THEATER

Staatstheater Mainz, U17 20:00 Fast genial Schauspiel nach dem Roman von Benedict Wells

Kulturclub schon schön 20:00 Eddy Sonnenschein Quartett – Album Releaśe; Jazz

KINDER & FAMILIE

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 11:00 Justmainz: Mats & Milad oder: Nachrichten vom Arsch der Welt (UA) Eva Rottmann (2021); ab 13 Jahren

KONZERT

Kulturclub schon schön 20:00 Skuppin (D / Neue Neue Deutsche Welle, Synth-Pop)

KINDER & FAMILIE

Staatstheater Mainz, U17 10:45 Justmainz: KANNAWONIWASEIN! Manchmal muss man einfach verduften (UA) von Martin Muser (2018)/ ab 10 Jahren

KINDER & FAMILIE

Staatstheater Mainz, U17 09:45 Justmainz: KANNAWONIWASEIN! Manchmal muss man einfach verduften (UA) von Martin Muser (2018)/ ab 10 Jahren

DO

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30 Der kleine Horrorladen; Schauspiel - Buch und Gesangstexte von Howard Ashman (1982) Nach dem Film von Roger Corman



Staatstheater Mainz 20:00 Ich hab dich, Babe (UA) Schauspiel von Hannah Frauenrath, Vincent Doddema und Ensemble

KONZERT

M8 Live-Club Mainz 20:30 Triple Konzert »Alwin Eckert - LiedermacherKyell le Bard – Liedermacher, Chanson ,Euro-FolkTinker's Coin -Folk - Eintritt frei«

KLEINKUNST

Kleines unterhaus Mainz 20:00 Hosea Ratschiller »HOSEA« Witz mit Eleganz für ein Aufatmen im permanenten Schock

unterhaus Mainz 20:00 Reiner Kröhnert: »Reiner KRÖHNERTs ER« Vorhang auf, für Reiner Kröhnerts pikant-brisantes Prominenten-Panoptikum! ER weiß »Lachen ist der Hoffnung letzte Waffe«. Viel Vergnügen!

EBBES

Kuehn Kunz Rosen, Brauerei 19:00-22:00 KUEHN Pub-Quiz; Eintritt frei; Tischreservierung über https://kuehnkunzrosen.de/gastronomie/

THEATER

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 10:00 Premiere: Humanoid justmainz/von Leonard Evers (2018); ab 12 Jahren

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 Woyzeck/Marie; Schauspiel nach Motiven von Georg Büchner

KLEINKUNST

Frankfurter Hof, Mainz 20:00 Jürgen von der Lippe liest - Sex ist wie Mehl; Der unermüdliche Önologe im Weinberg des Humors hat wieder einen Knallerjahrgang produziert, mit feiner Nase, voller Dröhnung und superlangem Abgang.

Kleines unterhaus Mainz 20:00 Anna Piechotta »Liebeslieder zum Entlieben« Gnadenlos ehrlich, höchst engagiert und voller Leidenschaft spielt die Piechotta ihre Liebeslieder zum Entlie-ben. Ulkig, witzig, aber auch kritisch nimmt sie sich und die Welt auf die Schippe. Dabei beeindrucken ihre Virtuosität im Gesang und am Klavier nachhaltig.

unterhaus Mainz 20:00 Lizzy Aumeier »Jetzt erst recht!« Ein erneutes Feuerwerk an Themen, die in letzter Zeit sicher auch euch bewegten, durchsetzt mit einem, nie dagewesenen Coross over an musikalischen Highlights, begleitet von Svetlana Klimova an Violine und Klavier! Nachholtermin für den 14.09.2023 & 21.11.2023.

Halle 45 Mainz 20:00 Völkerball - die authentischste Rammstein Tribute Show; Hinter einer Wand aus Feuer und Nebel nur schemenhaft erkennbar übernimmt die Band und führt das Publikum durch eine Inszenierung aus Lichtshow, exakt gesetzten Pyroeffekten und dem perfekt aufeinander eingespielten Völkerball-Sound. Tief, unerbittlich, hart erklingt die sonore Stimme des Völkerball-Frontmanns René Anlauff.

Kulturclub schon schön 20:00 Kai & Funky von TON STEINE SCHERBEN feat. Birte Volta

Kulturhof Oma Inge, Schornsheim 19:00 No Artists; Die Band covert Popklassiker: mal jazzig, mal latino, manches als Swing oder auch mal ganz anders, aber auf jeden Fall besonders und so, wie man diese Songs vermutlich selten oder noch nie gehört hat.

TANZEN/PARTY

Alexander The Great 22:00 Altars of Madness Old School Death , Thrash, Black Metal mit DJ C.Defiler

Kulturclub schon schön 23:00 Party: 80s Baby - The Music is geil!



THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30 Die Passagierin; Oper von von Mieczysław Weinberg (1968/2010)

Staatstheater Mainz, U17 20:00 Jupiter brüllt - der lange Weg zum Glücksplanet Schauspiel von Annika Henrich (2024)

KI FINKLINST

Frankfurter Hof, Mainz 20:00 ABDELKARIM -Wir beruhigen uns; Abdelkarim ist Stammgast im TV mit gefeierten Auftritten u.a. bei der »heuteshow«, »Die Anstalt«, Amazons »Lol« und seiner eigenen Reihe »Team Abdel« im WDR Fernsehen.

Kleines unterhaus Mainz 20:00 Markus Barth »Ich bin raus!« In seiner neuesten Soloshow findet und feiert der mehrfach preisgekrönte Stand-up-Comedian und Bestseller-Autor die Rücktrittbremse im Hamsterrad. Er hebt ab und guckt aus der Vogelperspektive auf all die anderen Vögel.

KONZERT

Halle 45 Mainz 20:00 Völkerball - die authentischste Rammstein Tribute Show; Hinter einer Wand aus Feuer und Nebel nur schemenhaft

erkennbar übernimmt die Band und führt das Publikum durch eine Inszenierung aus Lichtshow, exakt gesetzten Pyroeffekten und dem perfekt aufeinander eingespielten Völkerball-Sound. Tief, unerbittlich, hart erklingt die sonore Stimme des Völkerball-Frontmanns René Anlauff.

M8 Live-Club 20:30 Eran Har Even Trio - (Wayne) Shorter Days; Aktuelle Infos und Reservierungen auch unter http://www.jazz-mainz.de

KINO

Bar jeder Sicht, Mainz 20:30 Karaoke mit den Karaoke-Brothers Marcus & Joe; Unsere Bühne ist eure Bühne! Bitte reservieren: info@barjedersicht.de

TANZEN/PARTY

Bürgerhaus Lerchenberg 20:00-22:30 Ecstatic-Wave-Tanz (Seelentanz) in Mainz in großer Tanzhalle mit mystischer Atmosphäre, rituellen Kreisen und abschließenden Gong-Meditationen für alle Teilnehmer; Einlass 19:45 Uhr; mehr unter www.gabriel.jetzt

Alexander The Great 22:00 Nachtstrom Gothic Rock - Dark Wave - New Wave - EBM ... mit DJ Nachtstrom

Kulturclub schon schön 23:00 Party: F*ck dich ins Knie, Melancholie! (Gutelaunelieder & Alles, was schön ist)

SO \$\displaysquare 25.2.2024

THEATER

Staatstheater Mainz, U17 15:00 Ein bisschen Ruhe vor dem Sturm; Schauspiel von Theresia Walser (2006)

Staatstheater Mainz, U17 20:00 Zum letzten Mal: Das wirkliche Leben; Schauspiel nach dem Roman von Adeline Dieudonné (2018)

KLEINKUNST

Frankfurter Hof 19:00 Michael Mittermeier - #13; Dieses Programm ist für alle, die auch gerne mal im Flugzeug in Reihe 13 sitzen oder im Hotel im 13. Stock die Minibar aus dem Fenster werfen. Für die Triskaidekaphobiker ist ein sicherer Platz reserviert. Außer freitags.

Kleines unterhaus Mainz 20:00 Markus Barth »Ich bin raus!« In seiner neuesten Soloshow findet und feiert der mehrfach preisgekrönte Stand-up-Comedian und Bestseller-Autor die Rücktrittbremse im Hamsterrad. Er hebt ab und guckt aus der Vogelperspektive auf all die anderen Vögel.

MUSEUM/GALERIE

Deutsches Kabarettarchiv Mainz 11:00 Vernissage der Ausstellung »Alter ...!« Das Alter in der Karikatur. Das Alter im Kabarett. In Mainz wird die aus einem Forschungsprojekt an der Universität Heidelberg hervorgegangene Wanderausstellung »Das Alter in der Karikatur« erstmals zusammen mit einer nach deren Vorbild neu konzipierten Ausstellung »Das Alter im Kabarett« gezeigt.



TERMINE | DER MAINZER 02.2024 | 17

MO 1 26.2.2024

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30 Carmen; Oper von von Georges Bizet

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 Wer hat Angst vor Virginia Woolf? Schauspiel von Edward Albee (1962), Deutsch von Alissa und Martin Walser

KINDER & FAMILIE

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 11:00 Justmainz: Mats & Milad oder: Nachrichten vom Arsch der Welt (UA) Eva Rottmann (2021); ab 13 Jahren

DI \$\diamonderight\diamonderig

THEATER

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 11:00 Humanoid; justmainz/von Leonard Evers (2018); ab 12 lahren

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 Platonow; Schauspiel von Anton Tschechow (1880)

KONZERT

Kulturclub schon schön 20:00 Bikini Beach (D / Fuzzy-Garage-Punk)

KINO

Burg-Lichtspiele, Gustavsburg 20:00 Ingeborg Bachmann: Reise in die Wüste

MI 1 28.2.2024

THEATER

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 Anna Karenina; Schauspiel nach Lew Tolstoi

DO \$\displaysquare 29.2.2024

THEATER

Staatstheater Mainz 20:00 Ich hab dich, Babe (UA) Schauspiel von Hannah Frauenrath, Vincent Doddema und Ensemble

KIFINKIINST

Kleines unterhaus Mainz 20:00 Marie Diot »Musik & Quatsch« Sie macht Musik und Quatsch, oder anders gesagt: Eine Mischung aus Indie-Pop, Chanson und sehr viel Spaß. Ihre Konzerte bestehen aus verqueren, komischen Ansagen und Liedern, die charmant und direkt, mit Wortwitz und Ironie Geschichten von Dingen erzählen, die so im Leben passieren.

unterhaus Mainz 20:00 Stephan Bauer »Ehepaare kommen in den Himmel« Stephan Bauers aktuelles Programm ist ein Lichtblick. Die aberwitzige Rettung vor falschen Genderidealen, überzogenen Glicksvorstellungen und Orientierungsverlust, den die Moderne heute mit im Gepäck hat.

KONZERT

Burg-Lichtspiele, Gustavsburg 20:00 > Jean-Philippe Bordier Quartett; Jazz im Kino **M8 Live-Club Mainz** 20:30 Bernd Rinser

RootsRock / Folk Songs & Street Dog Blues http://www.berndrinser.de/ Eintritt frei

TANZEN/PARTY

Kulturclub schon schön, Mainz 23:00 Party: Alarmstufe Magenta

EBBES

Bar jeder Sicht, Mainz 19:00 Town Hall zur Kommunalwahl; Am 09.06. ist Kommunalwahl in Mainz! Heute stellen sich die Kandidat:innen der demokratischen Parteien den Fragen der queeren Community.

Kuehn Kunz Rosen, Brauerei Mainz 18:00-19:30 Brauerei-Führung; 15 €/Person inkl. 4x 0,1l Bier zur Verkostung; Tickets über https://kuehnkunzrosen.de/erlebnisse/

Februar

Do., 01.02. • unterhaus

Anne Folger

Do., 01.02. • kleines unterhaus Stefan Danziger

Fr., 02.02. • kleines unterhaus Andreas Langsch

NightWash

Fr., 02.02. • unterhaus Alex Stoldt

Sa., 03.02. • unterhaus Luise Kinseher

Sa., 03.02. • kleines unterhau Jochen Prang

So., 04.02., 19 Uhr • unterhaus

Pasquale Aleardi & die Phonauten

So ., 04.02., 19 Uhr • kleines unterhaus Poesie & Wahnsinn

Mo., 05.02. • unterha

Mi., 07.02. • kleines unterhau Chaos Comedy Club

Mi., 07.02. • unterhaus Peter Finger

Fr., 09.02. • unterhaus

Do., 15.02. • unterhaus

Der Tod

Fr., 16.02. • kleines unterhaus
Ulrike Neradt, Friedel Anschau &
Michael Senzig

Sa., 17.02. • kleines unterhaus Nobodys Company (unterhaus-Ensemble)

Sa., 17.02. • unterhaus

Nessi Tausendschön

So., 18.02., 19 Uhr • unterhaus **Jeannine Michaelsen**

So., 18.02., 19 Uhr • kleines unterhau **Henning Schmidtke**

Do., 22.02. • kleines unterhaus Hosea Ratschiller

Do., 22.02. • unterhaus Reiner Kröhnert

Fr., 23.02. • kleines unterhaus **Anna Piechotta**

Sa., 24.02. & So., 25.02., 19 Uhr • kleines unterhaus Markus Barth

"Welthits auf Hessisch" -Tilman Birr & Elis C. Bihn

Do., 29.02. • unterhaus **Stephan Bauer**

Do., 29.02. • kleines unterhau Marie Diot





FLACHSMARKT

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/FLACHSMARKT



DIE RADGEBER WINTER SALE

Wir halten Winter Sales für Sie bereit: Modelle, die wir vergünstigt an Sie weitergeben. Und natürlich die neuen Entwicklungen unserer Hausmarken wie Riese & Müller, Flyer, i:SY (jetzt mit dem Pinion-Antrieb) und viele andere: Fahrräder für klein, groß, alt, jung, sportlich und bequem. Wer schon weiß, was er möchte, reserviert und kauft das Wunsch-Bike in unserem Online-Shop.

Die Radgeber bieten: Ausführliche Beratung und Testung beim Fahrradgeschäft Ihres Vertrauens und einen verlässlichen, zeitnahen Werkstattservice. www.die-radgeber.de



Christofsstr. 5 · Tel. 372444 www.die-radgeber.de



SCHWÖBEL GMBH

Flachsmarktstraße 24-26 · Tel. 224559 www.raummass-mainz.de



Flachsmarktstr. 13-17 · Tel. 28855-12 www.einrichtungshaus-holz.de



Flachsmarktstr. 34 · Tel. 223930 www.huthaus-streibich.de



Stadionerhofstraße1 · Tel. 225845 www.stadthausschaenke-mainz.de

BAUMASSNAHMEN: ES GEHT WEITER

Baustellen sind nervig, weil sie das Vorankommen erschweren; sie sind aber auch ein Signal: Hier wird saniert und neu gebaut.

205 gemeldete Baumaßnahmen in diesem Jahr - eine stattliche Anzahl. Zusammengefasst in einem übersichtlichen Baustellenplan, erstellt im Umwelt- und Verkehrsdezernat von Janina Steinkrüger (Grüne). Auf www. mainz.de ist der 18-seitige Plan einsehbar. Unterteilt in Stadtteile bietet er eine Übersicht zu den geplanten Baumaßnahmen, nennt Ausführende wie die Mainzer Netze für die Sanierung von Wasserleitungen und die Mainzer Fernwärme für den Ausbau des Fernwärmenetzes. Über das gesamte Stadtgebiet verteilt ist der Ausbau des Glasfasernetzes geplant, mehr als 30.000 Haushalte sollen angeschlossen werden. Die Baumaßnahmen, die umfassendere Verkehrsbehinderungen zur Folge haben, sind tabellarisch zusammengefasst.

HAUPTVERKEHRSACHSEN

Zu den größeren Baumaßnahmen, die Hauptverkehrsachsen beeinflussen gehören folgende:

• der Straßenbahnausbau Binger Straße bis zum Münsterplatz, Lückenschluss zur Straßenbahn Alicenbrücke, Brückensanierung Alicenbrücke; Beginn: 2. Quartal 2024, voraussichtliches Ende: 4. Quartal 2025; Fahrstreifen werden gesperrt, in der Binger Straße besteht Einbahnverkehr, kurzzeitige Vollsperrungen sind möglich;

- die Sanierung der DB Brücke »Osteinunterführung« mit Leitungsverlegung; Beginn Juni 2024, Ende Januar 2030; 2 Fahrspuren in der Mombacher Straße stadtauswärts und die Osteinunterführung werden bis 2030 gesperrt; jeweils eine Fahrspur je Richtung zwischen Postlager und Fritz-Kohl-Straße steht zur Verfügung;
- Netzerweiterung der Fernwärme in der Suderstraße, parallel Sanierung des Kanals und der Wasserleitung; Beginn 1. Quartal 2024, Ende 4. Quartal 2024; abschnittsweise Vollsperrung; Umleitung über Erzberger Straße und Obere Kreuzstraße.

Im ersten Quartal 2024 beginnen auch die Baumaßnahmen in der Mombacher Str. – Osteinunterführung – Binger Str., der Paul-Denis- und Fritz-Kohl-Straße, der Kreuzstraße Mombach und der Heuerstraße Hechtsheim.

SoS



Aktuelle Infos zu Baustellen finden Sie auch hier: www.dermainzer.net/2024/01/baustellen-mainz-immer-aktuell





MOGUNZIUS & SEIN MAINZ DER KOMMENTAR

Dauerwutmodus

Ich erkenne das Land, in dem wir alle zusammenleben, im Moment nicht wieder. Spätestens seit Corona herrscht ein Dauerwutmodus aller gegen alle. Nachdem Corona kein Hauptthema mehr ist, wird munter weitergemacht, dieses Mal mit Ampelbeschimpfungen. Verstärkt wird die Wut auch, weil sie medial belohnt wird, gleich ob es um die Wärmepumpe geht, Klimakleber, Inflation, Pisa, Bürgergeld oder Schlaglöcher.

Ob Zeitungen, Fernsehen oder Internet, alle bemühen sich um Schlagzeilen, wie schlecht es um alles gestellt ist, Lösungsvorschläge findet man fast nirgends.

Im Moment richtet sich die mediale Wut gegen die angeblich ineffiziente Bürokratie, die sei schuld an den hohen Energiepreisen, der Exportschwäche unserer In-

dustrie, der Konzeptionslosigkeit der Autobranche und der kränkelnden Bauwirtschaft. Die Lobbyisten haben Hochkonjunktur und zaubern eine Subventionsforderung nach der anderen aus dem Hut.

In der Corona- und Energiekrise hat die Bundesregierung ein Milliardenschweres Hilfspaket nach dem anderen geschnürt, wer am lautesten klagte, bekam am meisten. Das scheint sich in den Köpfen festgesetzt zu haben, man muss nur laut genug schreien, dann öffnet sich die Staatskasse. Also werden die Aktionen anderer genau beobachtet, was bei den Protesten herauskommt, um sich flugs anzuschließen.

Arztpraxen bleiben geschlossen, weil diese Berufsgruppe es als ungerecht empfindet, dass zusätzliche Patienten nicht gleichbedeutend mit höherem Einkommen sind. Die Lokführer vergleichen sich mit Piloten und fühlen sich dramatisch unterbezahlt. Die Bauern fühlen sich von den Menschen in den Städten nicht genug wertgeschätzt und verweisen auf ihr Einkommen im Verhältnis zu ihrer langen täglichen Arbeitszeit. Die Apotheker fühlen sich von der allgemeinen Einkommensent-

wicklung abgehängt.... Die ganze Nation scheint ein Jammertal zu durchschreiten und irgendwie machen alle mit. Es bewahrheitet sich die alte Erkenntnis, dass die Frage, wie sich Menschen in ihrem Land fühlen, nicht nur von ihrem persönlichen Wohlstand abhängt, sondern auch von dem der anderen. Wenn sich Ärzte, Apotheker, Bauern, Vorstände von Banken, Versicherungen und Industrie darüber beklagen, dass ihr Einkommen sinkt oder

stagniert, oder das erwartete Jahresergebnis beispielsweise nur 2 Milliarden statt geplanten 2,5 Milliarden beträgt, schaut jeder gleich besorgt auf den eigenen Wohlstand.

Da hilft vielleicht der vor wenigen Tagen veröffentlichte Reichtumsbericht: Knapp 7,5 Billionen Euro haben die Deutschen auf der

hohen Kante liegen – im Schnitt 90.000 € pro Einwohner, Immobilienvermögen nicht mitgerechnet, Schulden nicht abgezogen. 438 Milliarden Bargeld liegen zu Hause oder sind in Geldbörsen unterwegs, durchschnittlich 5.000 € je Einwohner. Lesen Sie mal die täglichen Einbruchsberichte: »entwendet wurde ein Geldbetrag in mittlerer dreistelliger Höhe...«

Auf den Girokonten liegen zinslos mehr als eine Billion herum und auf den Sparbüchern befinden sich nahezu unverzinst mehr als 500 Milliarden.

In keinem Land in Europa, die Schweiz ausgenommen, geht es den Menschen so gut wie bei uns, dafür sind wir jedoch Europameister im Jammern und Schwarzmalen. Ich will nicht verkennen, dass es genug Menschen in unserem Land und unserer Stadt gibt, denen es objektiv materiell nicht gut geht, aber erstaunlicherweise hört man von diesen kaum etwas, dafür umso mehr von Mainzer Bauern, deren ehemaligen Äcker zu Baugebieten geworden sind.

Mogunzius

Jederzeit erreichbar, 24 Stunden dienstbereit.

Wie erreichen Sie uns?

Wir sind 24 Stunden dienstbereit, um Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können. Telefonisch erreichen Sie uns immer. Nach Büroschluß wird unsere Telefonnummer zu unserem ständigen Bereitschaftsdienst weitergeleitet.

> Geschäftszeiten Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr. Ständiger Bereitschaftsdienst. Persönliche Beratung zu ieder Zeit.

Wir stehen Ihnen auch in allen Fragen der Bestattungsvorsorge zur Verfügung.



Bischofsplatz 8 55116 Mainz Tel. (0 61 31) 2 85 40

Wir sind Partner des



Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V. Bonn





Pariser Str. 107 · Tel. 06136 7668840 www.bino-buchhandlung.de



Stil • Design • Genuss

Oppenheimer Str. 6 · Tel. 06136 9090582 www.akzente-home.de

EINE AUSWAHL DER BESTEN RESTAURANTS IN MAINZ & RHEINHESSEN



Adagio im Atrium

Mainz · Tel. 06131 491-0 www.atrium-mainz.de

Al Cortile

Mainz · Tel. 06131 617878 www.alcortile.de

Beviamo

Mainz · Tel. 06131 6366 774 www.beviamo.de

Das Crass

Nieder-Olm · Tel. 06136 814 480 www.dascrass.de

Steakhaus El Chico

Mainz · Tel. 06131 238440

Landgasthof Engel

Schwabenheim · Tel. 06130 929 394 www.immerheiser-wein.de

Harxheimer Weinstube

Harxheim · Tel. 06138 97692 79 www.harxheimer-weinstube.de

La Gallerie

Mainz · Tel. 06131 6969 414 www.lagallerie-mainz.de

Landgasthof Kirschgarten

Wackernheim · Tel. 06132 62758 www.landgasthof-Kirschgarten.de

Incontro

Mainz · Tel. 06131 238 221 www.incontro-ristorante.de

Platen's im Rheinhotel Nierstein

Nierstein · Tel. 06133 979 70 www.rheinhotel-nierstein.de

Tacheles Landrestaurant + Gästehaus Schmitt

Flörsheim-Dalsheim · Tel. 06243 85 15 www.tacheles-landrestaurant.de

To:mas die Weinbar

Alzey · Tel. 06731 974 941 www.to-mas.de

Wasems Kloster Engelthal

Ingelheim · Tel. 06132 2304 www.wasem.de

Weinhaus Wilhelmi

Mainz · Tel. 06131 224 949 www.weinhaus-wilhelmi.de

Zum Alten Weinkeller

Schwabenheim · Tel. 06130 941 800 www.immerheiser-wein.de

Zum Goldstein

Mainz · Tel. 06131 236576 www.zum-goldstein.de

Die Auswahl aus den besten Restaurants in Mainz & Rheinhessen finden Sie auch im Internet unter www.dermainzer.net/2023/12/top-restaurants-aus-rheinhessen Die komplette Vorstellung der Restaurants finden Sie im »Restaurant- und Weinführer 2024«. Im Buchhandel erhältlich.

BIOTECHNOLOGIESTANDORT: FRISCHLUFT? LIFE SCIENCE?

Es geht um den Anbau von Getreide und Erdbeeren, um Frisch- und Kaltluft für die Innenstadt und um ein Gelände für die Life-Science-Branche: Lässt sich das unter einen Hut bringen?

Die Stadt Mainz will sich als (inter-)nationaler Wissenschaftsund Biotechnologiestandort etablieren. Im März 2022 wurden die Absichten in einer Städtebaulichen Strategie festgehalten; im November 2023 beschloss der Stadtrat den Gesellschaftervertrag für die biomindz GmbH. Als Standortentwicklungsgesellschaft in kommunaler Hand soll sie die Stadt Mainz dabei unterstützen. sich zu einem international sichtbaren und erfolgreichen Biotechnologiestandort weiterzuentwickeln.

Für diese Entwicklung werden auch bislang unbebaute Flächen gebraucht. Der Fokus liegt auf dem 50 Hektar großen Gelände nahe der Mewa-Arena, zwischen dem HochschulerweiterungsgePlanungsstufe eines städtebaulichen Wettbewerbs für die Entwicklung des 50 Hektar großen Geländes der Öffentlichkeit vorgestellt.

Zu den Kritikern des gesamten Vorhabens, die sich im »Netzwerk Nachhaltige Stadtentwicklung« zusammengeschlossen haben, zählen auch »Pächter:innen und Eigentümer:innen betroffener Flächen«. Alfred Zimmer ist einer von ihnen.

KEIN EINHEITLICHES BILD

Mitte Januar berichtete der Landwirt im Ruhestand und Vorsitzende des Gonsenheimer Bauernvereins e.V. dem MAINZER, wie er als Eigentümer die Bebauungsabsicht einschätzt. Alfred



biet (B 158) im Osten, der Bahnlinie Mainz-Alzey im Westen, der Saarstraße im Norden und des Dalheimer Wegs im Süden (siehe Foto).

Die Fläche wird bislang ausschließlich landwirtschaftlich genutzt; sie zählt zu den Mainzer Frischluft- und Kaltluftentstehungsgebieten. Im Januar 2024 wurden die Ergebnisse der ersten

Zimmer weiß, dass der Boden hier erstklassig ist. Bis vor wenigen Jahren wurde hauptsächlich Gemüse angebaut für den Verkauf auf dem Gonsenheimer Wochenmarkt und in der gesamten Region. Mittlerweile gedeiht auf den Feldern überwiegend Getreide, auf einem Teil liegen Erdbeerfelder eines Draiser Obstbauern. Bei dem Gelände handelt



WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/ALTSTAD



Der Gonsenheimer wendet sich gegen die Bebauung der landwirtschaftlichen Fläche: »Es gibt ge-

gerne einen höheren Quadratme-

terpreis erzielen wollen.

zu können«, blickt Zimmer auf die aktuellen Krisen und Kriege in der Welt. Zudem werde nach der Komplettbebauung des Kisselbergs durch gegenüberliegende Gebäude die Frischluft- und Kaltluftzufuhr weiter beeinträchtigt.

ALTERNATIVSTANDORT?

Zimmer kritisiert, dass noch immer keine Alternative für diesen Standort geprüft worden sei und die unzureichende Information: »Als es um die Flächen für den Stadionbau ging, haben wir das aus dem Fernsehen erfahren und jetzt hat erneut niemand mit uns vorab darüber gesprochen.« Seitens des Stadtplanungsamtes sei den Landwirten ein Gespräch über die beanspruchten Flächen



nügend Leerstände in Mainz, u.a. im Hechtsheimer Wirtschaftspark und im alten Hechtsheimer Gewerbegebiet, da müssen nicht ausgerechnet diese Flächen mit der hervorragenden Bodenqualität zubetoniert werden.« Und: »Vielleicht sind wir in ein paar Jahren froh, wenn wir noch in der Lage sind, Nahrungsmittel in unmittelbarer Nähe der Stadt anbauen

in Aussicht gestellt worden - das sammen?«

habe aber nie stattgefunden. Völlig unverständlich ist für Alfred Zimmer, dass Landwirte einerseits regionale Nahrungsmittel produzieren sollen, andererseits ihre Flächen mit Gebäuden zugepflastert würden: »Wie passt das zu-

SoS



KAFFEERÖSTEREI MÜLLER KAFFEEHAUS AM HÖFCHEN

Seit Anfang des Jahres ist unser schonend veredelter Röstkaffee auch am Höfchen in Mainz erhältlich. Das Kaffeehaus öffnet morgens um 7:30 Uhr, um auch berufstätigen Kaffeeenthusiasten einen guten Start in den Tag zu ermöglichen.

Ähnlich wie in der Filiale am Fischtor vertreiben wir neben unseren Kaffee- und Espressoröstungen auch Zubehör für die Kaffeezubereitung.

Wir beraten unsere Kunden gerne zu Filterkaffeemaschinen von Moccamaster oder anderen Kaffeebereitern.

Wer gerne eine gute Tasse Filterkaffee oder einen kräftigen Espresso im Schatten des Mainzer Doms genießen möchte, den laden wir herzlich zum kurzen Verweilen ein.



Ecke Höfchen/Schöfferstraße





Leichhofstraße 4 · Tel. 3078710 rvice@micami.eu · www.micami.eu IG micami_mainz



Johannisstraße 16 · Tel. 225596

Der MAINZER im Gespräch mit Volker Kersting, Direktor Nachwuchs beim 1. FSV Mainz 05.

Ein Play-Off Heimspiel des 1. FSV Mainz 05 gegen den FC Barcelona in einem europäischen Wettbewerb ist sicherlich ein Traum vieler Fans der Rotweißen. Ein Traum, der Anfang Februar in Erfüllung geht: In den Playoffs der UEFA Youth League hat die U19 von Mainz 05 das »große Los« gezogen. Die 05er

bekommen es im K.o.-Spiel um den Einzug ins Achtelfinale mit dem FC Barcelona zu tun.

»Das ist natürlich ein Traumlos«, so Volker Kersting (Foto), Direktor Nachwuchs beim FSV, begeistert.

»Wir freuen uns auf ein weiteres besonderes Spiel vor unseren Fans und darauf, mit dem FC Barcelona einen der ganz großen Namen des europäischen Fußballs in Mainz begrüßen zu dürfen. Dieses Spiel hat sich das Team, aber auch der ganze Verein, verdient.«

Ein Ereignis, dass ohne ihn und sein Team im Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) des Vereins nicht möglich gewesen wäre.

Ein Blick zurück: Der FSV gehört nicht zu den Mannschaften, hinter denen ein Sponsor oder ein großes Unternehmen steht, die bei Bedarf die Verpflichlender Spieler mit entsprechenden Zuschüssen ermöglichen. Es war den Verantwortlichen nach dem Aufstieg daher klar, dass man einen anderen Weg gehen musste – über eine intensive Nachwuchsförderung. So konnte man einerseits den Spielerstamm der ersten Mannschaft mit jungen Akteuren aus der eigenen Jugend verstärken und andererseits in Mainz ausgebildete Fußballer auf dem Transfermarkt verkaufen

Dabei half, das DFB und DFL vor ungefähr 20 Jahren damit begonnen hatten den Aufbau von Leistungszentren im Profibereich zu forcieren. Erster Standort in Mainz waren einige Container hinter der Haupttribüne am Bruchweg in denen, wie Volker

Kersting berichtet,

rolladen

ean-Pierre-Jungels-Str. 3a 55126 Mainz-Finthen

Tel. 06131 602410

www.rolladen-freber.de



Das NLZ des FSV ist unter Volker Kersting immer größer geworden und zählt neben dem Ausbildungszentrum des SC Freiburg zu den größten und besten seiner Art in Deutschland. Im europäischen Ranking der TOP fünf Fußballnationen belegt man stets vordere Plätze. Standort ist die ehemalige Haupttribüne am Bruchweg. Um sie herum ist der »Wolfgang Frank Campus« entstanden, benannt nach dem ehemaligen Fußballlehrer und Mainzer Trainer.

metallbau lehr

www.metallbau-lehr.de





viele Ideen entwickelt wurden die dann nach und nach auch umgesetzt werden konnten. Ein Prozess der auch heute noch andauert.





Der Campus (...) soll und muss weiterwachsen. Vereinspräsident Stefan Hofmann stellte Ende 2023 dem zuständigen Ortsbeirat Hartenberg-Münchfeld die Pläne für ein großes Multifunktionsgebäude vor, das am Bruchweg gebaut werden soll und in dem auch die auswärtigen Talente untergebracht werden sollen, die zurzeit noch in der Altstadt im Kolpinghaus leben. Ungefähr ein Drittel des Komplexes soll später untervermietet werden. Sobald die Baugenehmigung vorliegt, kann es losgehen. Geplant ist auf dem Campus auch eine zweistöckige Athletikhalle für die Jugendlichen, die ihre Übungen aktuell noch in einem großen Zelt machen müssen.

Zurzeit spielen über 200 Kinder und Jugendliche in den insgesamt elf gemeldeten Mannschaften des FSV. Rund 30 von ihnen leben im

Internat, die anderen in mehr oder weniger großer Entfernung von Mainz bei ihren Eltern. Sie werden vom vereinseigenen Fahrdienst bei Bedarf abgeholt und wieder nach Hause gebracht.

Wieviel von ihnen schaffen den Sprung in die erste Mannschaft und damit ins Profigeschäft? »Im Schnitt pro Saison einer« schätzt Volker Kersting. Daher ist es wichtig, dass alle neben dem Training eine gute Schulausbildung bekommen: »Wir haben die Verantwortung für alle Jungs.«

»ELITESCHULE DES FUSSBALLS«

Hierbei hilft unter anderem die enge Zusammenarbeit mit der IGS Bretzenheim. Eine Kooperation die vom DFB vor einigen Wochen erneut als »Eliteschule des Fußballs« anerkannt wurde. Eine Partnerschaft, so der Direktor Nachwuchs, »die den Spielern optimale Voraussetzungen bietet, um die höchstmögliche schulische Ausbildung mit Leistungssport zu verbinden.«

Die Liste derer die es geschafft haben ist lang, ihre Biographien sind unterschiedlich. Sie reicht von Mimoun Azaouagh der 1999 als 16jähriger zu den Junioren stieß bis zu Robin Zentner, der bereits mit 12 Jahren im Torwarttrikot der Rotweißen steckte. Er gehört ebenso wie Stefan Bell, Leandro Barreiro, Lasse Rieß, Merveille Papela und Jonathan Burkardt zu denjenigen, die beim Verein geblieben sind

Gelegentlich trifft man Kollegen aus der Jugendzeit bei Bundesligaspielen wieder, so etwa die Torleute Finn Dahmen (FC Augsburg) und Florian Müller (SC Freiburg) oder den Defensivspieler Ridle Baku, der den Sprung in die Deutsche Nationalmannschaft geschafft hat.



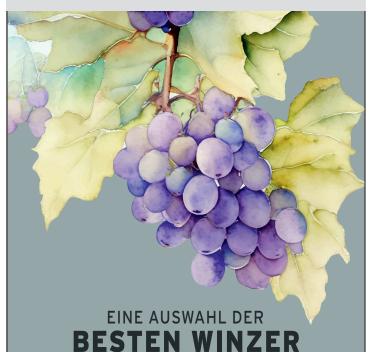
Große Bleiche 14-16
55116 Mainz
Tel. 06131 230135
www.kieser-training.com

HAHNENHOF
Weinhaus & Restaurant

Wallaustraße 18 55118 Mainz Tel. 06131 2121150 hahnenhof-mainz.de Fasanenstraße 2

Fasanenstraße 2 55271 Stadecken-Elsheim www.muench-gaerten.de





IN MAINZ & RHEINHESSEN

Weingut Beiser

Vendersheim · Tel. 06732 8732 www.weingut-beiser.de

Weingut Bretz

Bechtholsheim . Tel. 06733 356 www.weingutbretz.de

Weingut Brüder Dr. Becker GbR

Dienheim · Tel. 06249 8430 www.weingut.brueder-dr-becker.de

Weingut Gröhl

Weinolsheim · Tel. 06249 93988 www.weingut-groehl.de

Weingut Gres

Appenheim · Tel. 06725 3310 www.weingut-gres.de

Weingut Hemmes

Bingen-Kempten · Tel. 06721 12420 www.weingut-hemmes.de

Weingut Georg Gustav Huff

Nierstein-Schwabsburg · Tel. 06133 50514 www.weingut-huff.com

Weingut Immerheiser

Schwabenheim · Tel. 06130 929394 www.immerheiser-wein.de

Weingut Keller

Worms-Pfiffigheim · Tel. 06241 75562 www.weingutkeller.de

Weingut Keller

Flörsheim-Dalsheim · Tel. 0624 3456 www.keller-wein.de

Weingut Köster-Wolf

Albig · Tel. 06731 2538 www.koester-wolf-weingut.de

Weingut Frank Kühn

Dienheim · Tel. 06133 2611 www.kuehn-wein.de



Weingut Lamberth

Ludwigshöhe · Tel. 06249 8611 www.weingut-lamberth.de

Weingut Martinshof

Dienheim · Tel. 06133 2280 www.wein-martinshof.de

Weingut Wasem

Ingelheim · Tel. 06132 2220 www.wasem.de

Die Auswahl aus den besten Winzern in Mainz & Rheinhessen finden Sie auch unter www.dermainzer.net/2023/12/top-winzer-aus-rheinhessen Die komplette Vorstellung der Weingüter finden Sie im »Restaurant- und Weinführer 2024«. Im Buchhandel erhältlich.



Gewinnen Sie ...

... das 05er Fastnachtstrikot

Beantworten Sie folgende Frage: Wie heißt der jüngste Bundesligaspieler des 1. FSV Mainz 05?

E-Mail mit der Antwort an: gewinnspiele@dermainzer.net

Viel Glück!

Am bekanntesten ist sicherlich André Schürrle der als 16-Jähriger 2006 zum Verein stieß, zwischen 2010 und 2017 insgesamt 57 mal für das Nationalteam spielte und dabei 22 Tore schoss. Er beendete 2020 seine Karriere.

JUNIOREN IM RAMPENLICHT

Aktuell stehen zwei Junioren des NLZ im Rampenlicht der ersten Liga: Brajan Gruda und Nelson Weiper.

Brajan Gruda stammt aus einer albanischen Fußballerfamilie. Er kam über den FC Speyer 09 und den Karlsruher SC als 14jähriger nach Mainz und erhielt 2022 mit 18 Jahren einen Profivertrag. Seine Nationalmannschaftskarriere begann 2019 in der U 15; inzwischen spielt er für Deutschland in der U 21.

Der in Mainz geborene Nelson Weiper spielte bereits mit sieben Jahren in der Mainzer U 8. Er ist ebenso wie Brajan Gruda ein Of-

fensivspieler und erhielt im gleichen Jahr wie er seinen Profivertrag. Damit wurde er der jüngste Bundesligaspieler des Vereins und nach seinem Tor gegen Gladbach im Februar 2023 auch jüngster Bundesliga-



Torschütze. Er war damals 17 Jahre alt. Im September 2023 musste er sich einer Knieoperation unterziehen und befindet sich seitdem im Aufbautraining.

Was sich Volker Kersting wünscht, ist eine größere Öffentlichkeit. Das Barcelona-Spiel ist schon ausverkauft. Wöchentlich spielen aber alle Mainzer Nachwuchsmannschaften ab der U14 in der für sie höchstmöglichen Spielklasse oder messen sich in Leistungsvergleichen mit Teams anderer Nachwuchsleistungszentren. »Es lohnt sich«, so der Direktor des NLZ, »auch diese Spiele anzuschauen.«

MDL



»WIE BITTE?«

Wenn das Hören zum Problem wird und das Fernsehgerät immer lauter gestellt werden muss, ist der Gang zum Akustik-Spezialisten ein »Muss«!

Ähnlich wie die Augen kommen auch unsere Ohren irgendwann einmal »in die Jahre« und benötigen technische Unterstützung - beim einen früher, bei der anderen später. Während aber Brillen längst auch zu einem attraktiven Mode-Accessoire geworden sind, schrecken viele Menschen vor einem Hörgerät noch zurück. Man hält sie für zu auffällig, für wenig effektiv und letztendlich für hinderlich. Völlig zu Unrecht, wie uns Hörakustiker und -akustikerinnen aus Mainz und der Region erklären.

MYTHEN & HÖRGESUNDHEIT

Moser Hörgeräte klärt über drei Mythen zum Thema Hörgesundheit auf. Seit dem 15. Januar begrüßen Hörakustikmeisterin Elli Aleksandrov und ihr Team Kunden in der neuen Moser Filiale in der Mainzer Innenstadt, Klarastraße 15a. Eine kompetente Beratung liegt Ihnen besonders am Herzen. Gerade im persönlichen Austausch fallen folgende drei Vorurteile rund um das Thema Hörgesundheit immer wieder auf:

1. »Ich merke selbst, dass ich nicht mehr gut höre.« Die Anzeichen einer Hörminderung sind schleichend. Schlechtes Verstehen in einer Umgebung mit mehreren Geräuschquellen oder Probleme beim Verstehen einzelner Konsonanten wie »S«, »T« oder »F« sind erste Symptome. Meist fällt es den Angehörigen oder Freunden zuerst auf. Wichtig ist frühzeitig zu reagieren, bevor das Gehirn verlernt, akustische Signale des vollen Klangspektrums zu verarbeiten.

2. »Ein Hörtest kostet Geld.« Der Hörtest und die Beratung rund um das Thema Hörgesundheit inkl. Testsystemen sind bei Moser Hörgeräte immer kostenlos.

3. »Hörsysteme sind immer auffällig. « Diese sind über die letzten

Jahre immer kleiner und leistungsstärker geworden – es sind wahre »Softwarewunder«. Viele Modelle sitzen mittlerweile im Gehörgang und sind von außen kaum sichthar

(https://moser-hoergeraete.de/fachgeschaefte/mainz/)



e Teilnahme an der Testhörer-Aktion sollte bis zum 31.03.2024 ten. Die Aktion läuft vorläufig bis zum 30.06.2024. Die Audika blH behält sich vor, die angegebene Aktion auch nach dem 06.2024 weiterhin zugrunde zu legen. Nicht mit anderen Aktione

AUDIO-STREAMING MIT HÖRGERÄTEN

In der Welt der Hörakustik zeichnet sich ein faszinierender Trend ab: die innovative Technologie ultrakleiner, streamingfähiger Hörgeräte. Diese winzigen Geräte vereinen unauffälliges Design mit drahtloser Konnektivität. Die fortschrittliche Technologie ermöglicht nicht nur das direkte Streamen von Audioinhalten, sondern optimiert auch das Sprachverstehen.

Die präzise Technologie konzentriert sich nicht nur auf die Klangverstärkung, sondern verbessert auch die Sprachverständ-



lichkeit, besonders in lärmintensiven Umgebungen. Nutzer berichten von bemerkenswerter Klarheit und einem natürlichen Hörerlebnis. Dieses technologische Upgrade ermöglicht es Menschen, jederzeit und überall Gesprächen

zu folgen oder hochwertige Musik zu genießen.

»Vor dem Kauf empfehle ich eine gründliche Beratung, um individuelle Bedürfnisse zu verstehen«, sagt Hörakustik-Meister Jörg Rempe. »Jeder Mensch ist einzigartig, und die passende Hörgerätetechnologie sollte sich nahtlos in den persönlichen Alltag integrieren.«

Die ultrakleinen, streamingfähigen Hörgeräte repräsentieren eine aufregende neue Ära in der

Hörsysteme Jörg Rempe

Streaming ist das neue Hören

Willkommen in der Zukunft des Hörens! Ultrakleine Hörgeräte verbinden innovative Technologie mit präzisem Sprachverstehen. Erleben Sie kristallklaren Sound und grenzenloses Hörvergnügen durch direktes Streaming von Audioinhalten auf Ihre Hörgeräte – ganz gleich ob Sie Musik hören, telefonieren oder fernsehen.

Bevor Sie sich für ein Hörgerät entscheiden, empfehlen wir eine ausführliche Beratung, um die individuellen Bedürfnisse und Anforderungen zu verstehen. Jeder Mensch ist einzigartig, und die passende Hörgerätetechnologie sollte sich nahtlos in den persönlichen Alltag integrieren.

Unser Team berät Sie gern in einer unserer Filialen in Ihrer Nähe:

Mainz | Tel. 06131 222394 Neubrunnenstraße 19 | 55116 Mainz

Ingelheim | Tel. 06132 73068 Bahnhofstrße 28 | 55218 Ingelheim

Nieder-Olm | Tel. 06136 5545 Ludwig-Eckes-Allee 6 | 55268 Nieder-Olm

www.rempe.de | info@rempe.de

Hörakustik. Erleben Sie, wie Technologie und Klang zu einem unsichtbaren, aber unverzichtbaren Teil des Lebens werden können. Das Gehör verdient beste Unterstützung – und die Zukunft des Hörens ist jetzt!

(https://www.rempe.de/)

OHR-HIFI MACHT HERKÖMMLICHES HÖRGERÄT HÄUFIG ÜBERFLÜSSIG

Wenn es nach der erfahrenen Hörakustikmeisterin Saskia Siegler-Koch geht, sind die Tage herkömmlicher Hörhilfen gezählt. Sie hat verschiedene Hörtechniken miteinander verglichen und kommt zu dem Schluss: Die Ohr-HiFis machen Tonlagen hörbar, die herkömmlichen Hörgeräten entgehen.

Noch vor ein paar Jahren waren Hörgeräte meist fleischfarben und schauten hinter der Ohrmuschel hervor. Zu diesem optischen Manko kam die Tatsache hinzu, dass viele Tonlagen, die bei Menschen ab dem 50. Lebensjahr nachlassen, von den traditionellen Geräten nicht wieder zurückgebracht werden konnten. Meist verstärkten die alten Modelle Lärm und Geräusche zu stark, und die Sprache blieb auch mit Hörgeräten unverständlich. Heute ist das zum Glück anders. Aus Erfahrung weiß die Hörexpertin, dass der Großteil der Hörgeräteträger Defizite in den hohen Tönen hat, aber gleichzeitig die tiefen Tonlagen noch sehr deutlich hört. Sie erklärt: »Wir sind daraufhin dazu übergegangen, eine ganz neue Generation von Hörsystemen anzupassen – wir nennen sie Ohr-HiFis.«

Die Hörexpertin erklärt die Details: »Nehmen Sie z.B. die Obertöne einer wertvollen Stradivari-Geige. Diese Geige klingt bis knapp 10.000 Hertz. Normale Hörgeräte können solche Tonlagen jedoch nicht übertragen. Darunter leidet der Klang ganz erheblich. Mit den neuen Ohr-HiFis werden diese Tonlagen jedoch wieder hörbar. Sie sind somit optimal geeignet für leichte bis mittlere Hörverluste. Ohr-HiFis spielen ihre Vorteile jedoch nicht nur im Bereich Musik aus. Insbesondere die Feinheiten der Sprache werden damit wieder hörbar. Dies ist besonders wichtig, wenn viele Menschen durcheinander sprechen. Die hohen Laute der Sprache sind in solchen Situationen besonders wichtig (z. B. ein gesprochenes »s« und »f«). Gleichzeitig sollen die tiefen Töne, die von herkömmlichen Hörgeräten oft viel zu sehr betont werden, stark abgesenkt werden. Und genau dadurch zeichnen sich die Ohr-HiFis aus.«

Zusätzlich zu den technologischen Highlights können Ohr-HiFis mit Akkus betrieben werden! Sie werden einfach über die Steckdose aufgeladen. Die kraftvollen Lithium-Ionen-Akkus halten selbst unter höchster Beanspruchung bis zu 30 Stunden.

Die Hörexperten vom Koch Hörakustik bieten allen Interessierten an, die neuen Ohr-HiFis bis zum 29.02.2024 unverbindlich zu testen. Jetzt Testtermin unter 06732 95 19 68 1 sichern!

(https://koch-hoerakustik.de)





MEINE AUSBILDUNG.

MEINE KARRIERE. MEINE STADTWERKE.

www.mainzer-stadtwerke.de/ausbildung





Jetzt bewerben!









